

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 13. September 2018
38. Jahrgang · Nummer 37

**Kampagne
Fairtrade
Towns**

FAIRTRADE
Das Siegel für Fairen Handel

Global denken, lokal handeln!
Freitag 14. September 2018, 19:30 Uhr
Rathaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40
Referentin B. Mayer FAIRTRADE Deutschland, Musik, fair-regionale Snacks, FAIR-STAND

Fairtrade-Towns fördern gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene. Sie sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft. Für Kleinbauern und Beschäftigte im Globalen Süden bedeutet der faire Handel bessere Arbeits- und Lebensverhältnisse.

Mitmachen unter: www.fairtrade-towns.de



Wochenmarkt Bad Ditzenbach
jeden Mittwoch

**am Mittwoch, den 19. September 2018 mit
Marktcafé, bewirtet vom Freundeskreis Asyl**



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt



*mit
gemütlichem
Marktcfé*

Treffen - Schwätzen - Kaufen
Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf
dem **Thermalbadparkplatz**

Landratsamt Göppingen Umweltschutzamt

Gehölzschonzeit vom 01.03. bis 30.09.

Am **1. März** beginnt die gesetzlich vorgeschriebene Gehölzschonzeit. Sie dauert an bis zum **30. September**.
In dieser Sommerpause dürfen

- Bäume außerhalb des Waldes, außerhalb von Kurzumtriebsplantagen und außerhalb gärtnerisch genutzter Grundflächen,
- Hecken,
- Lebende Zäune,
- Gebüsche,
- andere Gehölze sowie Röhrichte

nicht abgeschnitten, auf den Stock gesetzt oder beseitigt werden. Durch diese Maßnahme soll die im Frühling erwachende Tierwelt, insbesondere die Vögel, die ihr Brutgeschäft beginnen, aber auch

Wildbienen und andere Insekten, die diese Lebensräume bewohnen, geschützt werden. Nicht von dieser zeitlichen Vorgabe berührt sind u. a. die üblichen Pflegeschnitte bei Obstbäumen und streng formgeschnittene Gartenhecken.

Alte Bäume mit Höhlen oder starkem Totholz sowie ausgewiesene Naturdenkmale stehen unabhängig von der Gehölzschonzeit ganzjährig unter besonderem Schutz, da sie wichtigen Wohnraum für Vögel, Fledermäuse, Hornissen, Holzkäfer und andere geschützte Tiere bieten. Für weitere Auskünfte steht das Landratsamt Göppingen unter Tel. 07161/202-2261 und E-Mail:

umweltschutzamt@landkreis-goeppingen.de
zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Umweltschutzamt, Tel. 07161 202-2261
E-Mail: umweltschutzamt@landkreis-goeppingen.de
Homepage: www.landkreis-goeppingen.de

Infoveranstaltung „Regionaler Handel / Fairtrade Town“ Bad Ditzgenbach

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach veranstaltet am **14.09.2018** um **19:30 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses in Bad Ditzgenbach** eine Infoveranstaltung zu den Themen „Regionaler Handel / Fairtrade Town“ Bad Ditzgenbach. Hierzu hat die Gemeinde Bad Ditzgenbach die Referentin, Frau Birgit Mayer, von Fairtrade Deutschland eingeladen. Sie zeigt der Gemeinde, wie Bad Ditzgenbach gemeinsam die Voraussetzungen für die Zertifizierung „Fairtrade Town“ erfüllen kann.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Herbert Juhn

Herbert Juhn
Bürgermeister

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates
am **13. September 2018 um 19:30 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses in Bad Ditzgenbach**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Planfeststellungsverfahren für den sechsstreifigen Aus- und Neubau der Bundesautobahn A 8 Karlsruhe – München zwischen Mühlhausen und Hohenstadt
– Entwurf Stellungnahme
4. Standortkonzeption Industrie- und Gewerbepark „Verband Region Schwäbische Alb“
5. Gemeinderatswahlen – Aufhebung der unechten Teilortswahl
6. Erschließung und Modernisierung des Bürgerhauses – Auftragsvergabe Schlosserarbeiten
7. Bericht über die während der sitzungsfreien Sommerpause weitergeleiteten Bauanträge
8. Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren 'Baumgärten' der Gemeinde Deggingen
9. Bauanträge
- 9.1. Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Geislinger Weg 1 in Gosbach
- 9.2. Erweiterung des Wohnhauses und Neubau einer Garage in der Degginger Straße 12 in Bad Ditzgenbach
10. Bekanntgaben und Verschiedenes
11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
12. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
13. Frageviertelstunde

Herbert Juhn

Herbert Juhn
Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

18.08.2018 Frau Sandra Wagner geb. Grupp
und Herr Benjamin Wagner,
Gartenstraße 8 in 73342 Bad Ditzgenbach

<http://www.badditzenbach.de/>



Unsere Altersjubilare



Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Gosbach

am 16. September

Frau Brigitte Scheller, Drackensteiner Str. 100
zum 70. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

Grüngutplatz des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
April bis Oktober	Dienstag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Dienstag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - März	Samstag	12:00-16:00
Deggingen		
April bis Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember bis März	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzzenbach können Baumschnitt anliefern.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzzenbach,

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN UHingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

DRV – informiert:

Ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung – Helfer in der Nachbarschaft

Die Deutsche Rentenversicherung bietet kompetente und kostenlose Beratung auch in der Nachbarschaft an. Der ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Edgar Büchner gibt Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Die Aufnahme von Altersrenten, Reha- u. Kontenklärungsanträgen, Erwerbsminderungs- und Witwenrentenanträge gehören mit zu seinem Aufgabengebiet.

Die Tätigkeit des Versichertenberaters der DRV ist für alle Ratsuchenden völlig kostenfrei.

Versichertenberater der DRV sind Teil unseres Beratungsnetzes und sie stellen damit eine nahe Verbindung zum Rentenversicherungsträger her.

Wenn Sie schnelle, kompetente Unterstützung wünschen, wenden Sie sich bitte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung vertrauensvoll an Ihren Versichertenberater der DRV Edgar Büchner,

Oberhäuserstr. 8, 73098 Rechberghausen.

Telefon: 07161 53595,

Mobil: 01779119070, E-Mail: Edgar.Buechner@Kabelbw.de

oder über das Internet: deutsche-rentenversicherung.de

ZUKUNFTSWERKSTATT

– Alt werden in Bad Ditzzenbach –

JAHRESPROGRAMM 2018

September

Freitag, 21.09.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

„Welt-Alzheimerstag – Woche der Demenz“
Demenz ist nicht gleich Demenz – grundlegende Unterschiede zwischen den Demenzformen

Herr Marcus Sieber, Stationsleiter der geschlossenen Gerontopsychiatrie Christophsbad GmbH Göppingen

Oktober

Mittwoch, 17.10.2018, 15:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Demenz – Erkennen und Umgang

Herr Dr. Michael Grebner, Netzwerk Demenz Landkreis Göppingen

November

Donnerstag, 08.11.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Bestatten, Bestattungsvorgänge sowie derzeitige Bestattungsformen in der Gemeinde Bad Ditzzenbach, alternative Bestattungsformen

Bestattungen Maichle, 73312 Geislingen an der Steige

Frau Elke Walter, Gemeinde Bad Ditzzenbach

Dezember

Dienstag, 04.12.2018, 14:00 Uhr

Rathaus Bad Ditzzenbach, Sitzungssaal

Silviahemmet – ein ganzheitliches Konzept für die Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz

Frau Astrid Holstein, Malteser Hilfsdienst



Quer denken und gewinnen

Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg 2019 ausgeschrieben

„Bring die Welt auf neue Ideen!“ Unter diesem Motto steht der Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg 2019, für den man sich jetzt bewerben kann. Der mit insgesamt mehr als 36.000 Euro dotierte Wettbewerb richtet sich zum zehnten Mal an private Erfinderinnen und Erfinder sowie an Schülerinnen und Schüler aus Baden-Württemberg. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2019.



„Neugier, Kreativität, Begeisterung und ein beträchtliches Maß an Durchhaltevermögen zeichnen Erfinderinnen und Erfinder aus. Eigenschaften, für die Professor Artur Fischer stand“, schreibt Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zum Artur-Fischer-Erfinderpreis 2019. Wer sich in dieser Tradition sieht und kreative Lösungen für bislang ungelöste Probleme zu bieten hat, der kann sich nun bei den Ansprechpartnern im Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg oder bei der Steinbeis-Transferzentrum Infothek melden. Bewerbungsunterlagen sind an die Schulen verschickt worden und unter www.erfinderpreis-bw.de abrufbar.

Bei dem alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb sind wieder private Erfinderinnen und Erfinder sowie Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Alterskategorien aufgerufen, kreative Lösungen zu entwickeln. „Quer denken und gewinnen“ lautet das Motto für die Jugendlichen. Im Erwachsenenwettbewerb ist der „Nutzen für die Allgemeinheit“ ein wichtiges Kriterium bei der Bestimmung der Gewinner durch die hochrangige Jury. Dabei geht es um Umweltschutz, Ressourcenschonung, Erfindungen im Gesundheitsbereich oder die praktische Hilfe im Alltag. So war es von Anfang an von Artur Fischer (1919-2016) gewollt, der den Preis gemeinsam mit der Baden-Württemberg-Stiftung 2001 gestiftet hat. Die feierliche Preisverleihung des alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerbs ist am 3. Juli 2019 im Stuttgarter Haus der Wirtschaft.

INFO: Weitere Auskünfte erteilen das Patent- und Markenzentrum, Telefon 0711-123-2602 sowie das Steinbeis-Transferzentrum Infothek, Telefon 07721-878653. Informationen zum Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg sowie alle Ausschreibungsunterlagen auch unter www.erfinderpreis-bw.de

Die Baden-Württemberg-Stiftung:

Die Baden-Württemberg-Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg-Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. www.bwstiftung.de

Lokale Agenda Bad Ditzgenbach



Die gute Tat:

„Zu verschenken!“

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Sechseck-Vogelvoliere
4 Paar Metallhalterungen
für Balkonblumenkästen
3-Sitzer-Sofa, 2 Einzelsessel,
Stoffbezug Beige

07335/2002

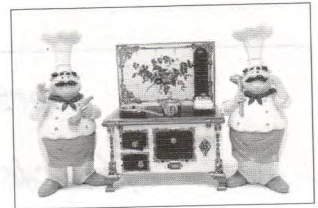
07334/3561

0177/5140121

Freundeskreis Asyl Bad Ditzgenbach

Am 19. September
von 14:00 bis 18:00 Uhr
bewirtschaften wir wieder das
Marktcafé.

Wir freuen uns,
wenn auch Sie dann
wieder dabei sind.

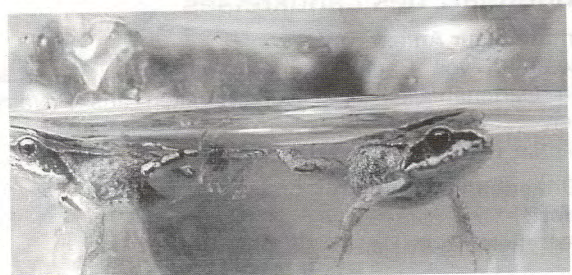


WIR waren dabei – beim Schülerferienprogramm:

„Abenteuer in der Fils“

Am Mittwoch, dem 29.08.2018 trafen sich zehn angemeldete Ferienkinder mit den Betreuern um 14:00 Uhr im „Treffpunkt Miteinander“ in Bad Ditzgenbach.

Nach einer kleinen, netten Begrüßungs- und Vorstellungsrunde ging es in Richtung Hiltental an die Fils. Dort wurde mit viel Begeisterung von den Kindern eine Brücke und ein Staudamm aus Steinen gebaut. Aus Blechdosen wurden Wasserlupen gebastelt mit denen die Kinder einen tollen Blick unter Wasser werfen konnten. In den Lupenbechern beobachteten unsere Filskinder verschiedene Wassertiere, die natürlich anschließend wieder frei gelassen wurden.



Für die ganz Mutigen, die kaltes Wasser nicht scheuten, gab es eine tiefe Wasserstelle mit Strömung, in der sie schwimmen konnten.



Zwischendurch stärkten wir uns mit dem mitgebrachten Vesper und frisch gepflückten Äpfeln.

Wir hatten alle einen tollen und genussvollen Nachmittag an unserer schönen Fils!



Liebe Grüße vom Ferienteam



Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditztenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Bad Ditztenbacher Weihnachtsmarkt am 1. Dezember 2018
Anmeldeschluss für Aussteller: 14. Oktober 2018

Freitag, 14. September, 19:30 Uhr
Info-Veranstaltung „Fairtrade Town“
„Global denken, lokal handeln“
Aktiv für den Fairen Handel - konkret und wir?
Referentin: Frau Birgit Mayer (Fairtrade Deutschland)
Ort: Saal Rathaus Bad Ditztenbach

Sonntag, 16. September, 10:30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst auf der Kreuzkapelle in Gosbach
Mitwirkung des Posaunenchores Auendorf
Katholische- und evangelische Kirchengemeinden

Montag, 17. September, 13:15 Uhr
Wanderung „Rund um die Nordalb“
Wir fahren mit Pkws hoch bis zum Parkplatz Nordalb. Von dort aus wandern wir über einen ebenen Randweg (Hochfläche) bis zum Nordalbkreuz. Dort bietet sich uns ein herrlicher Ausblick über das ganze Obere Filstal. Über einen schmalen, romantischen Hangweg steigen wir ab, überqueren die alte Nordalbsteige und erreichen Deggingen. Weiter geht es über den Fuß- und Radweg zurück nach Bad Ditztenbach.
Wanderzeit: ca. 3 Stunden
Wanderführer: Eugen Bosch
Unkostenbeitrag: 2,00 € /
Teilnahme mit Kurgastkarte kostenlos
Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Mittwoch, 19. September
Tanznachmittag mit dem „Duo Starlight“
Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café „Filsblick“ lädt ein zu Kaffee und Kuchen
von 14:30 bis 17:30 Uhr
Eintritt: 3,00 € / mit Kurgastkarte

Rückblick auf das
Schülerferienprogramm 2018

Der Schulalltag ist wieder eingeleitet und die Abschlussarbeiten zum Schülerferienprogramm sind größtenteils erledigt. In dem gemeinsam erstellten Programmheft wurden **39 Programmpunkte von Bad Ditztenbach** und **41 von Deggingen** angeboten.

Wir hoffen, dass es allen gefallen hat, dass es abwechslungsreich, spannend und vielleicht auch lehrreich war.

Viele ehrenamtliche Helfer waren im Einsatz. Aus diesem Grund bedankt sich das Tourismusbüro ganz herzlich bei allen Vereinen und Organisationen, die mit großem Aufwand und Engagement zum Gelingen des Schülerferienprogramms beigetragen haben:

- Feuerwehr Bad Ditztenbach
- FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach e.V.
- Freundeskreis Asyl Bad Ditztenbach

– Fortsetzung auf Seite 6 –

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur Kleintiere)

15.09. (08:00 Uhr) - 17.09. (08:00 Uhr)
Tierarzt Beha, Erlenweg 3, 73333 Gingen, Tel. 07162 41907
Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 13.09.2018: Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen, Tel.: 07334 - 9 61 40, Mühlstr. 2 - 4
Rathaus-Apotheke Böhmenkirch
Tel.: 07332 - 53 54, Friedhofstr. 6
Sonnen-Apotheke Lonsee
Tel.: 07336 - 3 27, Hauptstr. 40
Freitag, 14.09.2018: Obere Apotheke i. d. Altstadt Geislingen
Tel.: 07331 - 4 19 71, Hauptstr. 19
Samstag, 15.09.2018: Cosmas-Apotheke Kuchen
Tel.: 07331 - 8 21 11, Bahnhofstr. 30
Sonntag, 16.09.2018: Bad-Apotheke Überkingen
Tel.: 07331 - 6 48 48, Otto-Neidhart-Platz 2
Montag, 17.09.2018: Lonetal-Apotheke Amstetten
Tel.: 07331 - 9 78 10, Hauptstr. 103
Dienstag, 18.09.2018: Apotheke im Nel Mezzo Geislingen
Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94
Mittwoch, 19.09.2018: Bad-Apotheke Überkingen
Tel.: 07331 - 6 48 48, Otto-Neidhart-Platz 2
Donnerstag, 20.09.2018: Stern-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 45 79, Tälesbahnstr. 2

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.
Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditztenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112



Feuerwehrgerätehaus, Helfensteinstraße 18,
Bad Ditzzenbach

Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzzenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH & Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige

Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzzenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzzenbach,

Telefon: 07334 9601-0

(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,

Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.



**Neutrale, umfassende, individuelle
und kostenlose Beratung rund um
das Thema Pflegebedürftigkeit und
Betreuung.**

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen

Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de

Internet: www.psp-gp.de

- Fortsetzung von Seite 5 -

- Gewerbevereinigung Bad Ditzzenbach e.V.
- Malteser Hilfsdienst Bad Ditzzenbach e.V.
- Musikkapelle Bad Ditzzenbach e.V.
- Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.
- Haus der Familie, Geislingen/Steige
- Revierförster Herr Rolf Kanasko
- Frau Margit Backes, Gosbach
- Fliegergruppe Geislingen
- AquaRömer GmbH & Co. KG Göppingen

Insgesamt nahmen **103 Kinder** an den Programmpunkten teil und es musste nur bei einer Veranstaltung Plätze ausgelost werden.

Tourismus- und Kulturbüro
Bad Ditzzenbach

Volkshochschule Oberes Filstal



Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Nr. 81237

Kreatives Nähen

Nähen, was das Herz begehrt, für Anfänger und Geübte.

ab Do., 20.09.2018, 18:30 - 20:45 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum (klein),

Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Termine: 10x

Teilnehmer: ab 6 TN

Gebühr: 105,00 €

Kursleitung: Christel Gebauer,

Staatl. geprüfte Bekleidungstechnikerin

Nr. 81282

Ein Tag in der Natur

Eine Reise von der „Urwelt“ in den wahrscheinlich größten Kräutergarten der Schwäbischen Alb!

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Tagesausflug (mit Bus) ins Herz der Schwäbischen Alb. Sie werden einen unvergleichlich erlebnisreichen Tag genießen, bei dem Sie ein spannender Einblick in die Vergangenheit unseres Planeten erwartet, ein herzhaftes Mittagessen in einem der besten Restaurants der Region sowie ein entspannter Besuch des weithin bekannten Kräutergartens Sanct Bernhard mit seinem wunderschönen Kräutergarten. Dies alles eingerahmt von der herrlichen Natur der Schwäbischen Alb.

Am Dienstag, 18. September 2018

ca. 10:00 - ca. 15:30 Uhr

Gebühr: 50,00 €. In dieser Gebühr sind die Führungen, das Mittagessen einschl. Getränk sowie die Gebühr für die Busfahrt enthalten. Anmeldeschluss: Montag, 10. September 2018!

Nr. 81235

Brauereibesichtigung - Lammrauerei Hilsenbeck

Ein Braumeister wird Sie durch die Brauerei führen und alles Wissenswerte über die Braukunst erklären.

Anschließend darf natürlich eine Bierverkostung in der Füllerei nicht fehlen.

Treffpunkt: Brauereihof

Donnerstag, 11.10.2018, 16:00 - 17:30 Uhr

Lammrauerei Hilsenbeck GmbH & Co. KG, Hauptstraße 37, 73344 Gruibingen

Teilnehmer: ab 12 TN

Gebühr: 4,00 €

Nr. 81244

Stadtführung Stuttgart - Unterwegs bei den Stuttgarter Stäffelebrütern

Samstag, 20.10.2018, 11:00 - 14:00 Uhr

Teilnehmer: ab 5 TN

Gebühr: 14,00 €

Kursleitung: Bernd Möbs



Nr. 81269

Asiatische Küche schmeckt gut

Freitag, 12.10.2018, 18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardsstraße 15

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 27,00 € inkl. 10 € Mat.kosten

Kursleitung: Elnora Hummel

Nr. 81247

Auszeit im Alltag – was tut mir gut?

Mit Achtsamkeit Stress begegnen

Samstag, 13.10.2018, 10:00 - 15:00 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum, Bahnhofstraße 9,

73326 Deggingen

Teilnehmer: ab 7 TN

Gebühr: 22,00 €

Kursleitung: Sylvia Schmidt-Haßler

Nr. 81266

Mangelernährung im Alter

Freitag, 19.10.2018, 19:00 - 20:30 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum, Bahnhofstraße 9,

73326 Deggingen

Teilnehmer: ab 6 TN

Gebühr: 8,00 €

Kursleitung: Alisa Hertle

Nr. 81280

Aromapflege – ätherische Öle richtig anwenden

100 % naturreine, ätherische Öle und fette Pflanzenöle als kleiner Helfer im Alltag.

Freitag, 09.11.2018, 19:00 - 20:30 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum, Bahnhofstraße 9,

73326 Deggingen

Teilnehmer: ab 10 TN

Gebühr: 10,00 € inkl. 5 € Mat.kosten

Kursleitung: Birgit Mangel, Krankenschwester und
ärztl. geprüfte Aromapraktikerin

Nr. 81310

Menschenrechte in Bedrängnis

Die Zahl der offenen Diktaturen ist kleiner geworden, die Zahl der autoritären Regime hinter demokratischen Kulissen nimmt hingegen zu. Rückwärtsgewandte politische oder religiöse Dogmen sind auf dem Vormarsch. Die Pressefreiheit und der Spielraum für die Zivilgesellschaft werden eingeschränkt. Statistiken zeigen aber auch, dass Hunger und Armut erfolgreich bekämpft werden konnten, dass weltweit das Bildungsniveau steigt und die Gewaltbereitschaft sinkt. Wo stehen wir wirklich?

Der Dozent, Urs M. Fiechtner, ist in Lateinamerika aufgewachsen und lebt in der Nähe von Ulm. Er ist freiberuflicher Schriftsteller und Herausgeber.

Er ist als herausragender Redner und Rezipitator bekannt und gilt bei Erwachsenen und bei Jugendlichen als äußerst kenntnisreicher, dabei anregender und humorvoller Gesprächspartner, der auch komplexe Themen anschaulich vermitteln kann.

Montag, 15.10.2018, 19:00 - 21:30 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum (groß), Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Gebühr: 6,00 €

Kursleitung: Urs Fiechtner

Nr. 81311

Zwischen Abschreckungspolitik und Willkommenskultur

Fakten und Erfahrungen rund um Fluchtursachen, Herkunftsländer, Fluchtziele und -wege, sowie die Zusammensetzung der Flüchtlingsgruppen sowie die aktuellen Verfahren der Europäischen und Deutschen Flüchtlingspolitik.

Der Dozent, Urs M. Fiechtner, ist in Lateinamerika aufgewachsen und lebt in der Nähe von Ulm. Er ist freiberuflicher Schriftsteller und Herausgeber.

Er ist als herausragender Redner und Rezipitator bekannt und gilt bei Erwachsenen und bei Jugendlichen als äußerst kenntnisreicher, dabei anregender und humorvoller Gesprächspartner, der auch komplexe Themen anschaulich vermitteln kann.

Freitag, 26.10.2018, 19:00 - 21:30 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum (groß), Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen

Gebühr: 6,00 €

Kursleitung: Urs Fiechtner

Für Rückfragen und Anmeldungen steht Ihnen Frau Kugler, Tel. 07334/78-264 gerne zur Verfügung; gerne auch per E-Mail an vhs@deggingen.de

Schulen und Kindergärten



Verlässliche Grundschulbetreuung

Sommerferienbetreuung in Bad Ditzzenbach und Gosbach

Vier spannende und abwechslungsreiche Ferienbetreuungswochen liegen hinter uns. Die Ferienbetreuungskinder nutzten die Zeit von 7:00-13:00 Uhr für ausgiebiges Spielen. Sehr beliebt war das „Lagerbauen“ in den Betreuungsräumlichkeiten der Verlässlichen Grundschulbetreuungen in Bad Ditzzenbach und Gosbach. „Kaufen“ und „Verkaufen“ von selbstgebastelten „Lebensmitteln“ aus Steckelementen und andere Rollenspiele sorgten für eine lebhaftige Kommunikation.

Das Wetter meinte es sehr gut mit uns. So war in der ersten Ferienwoche, bei hohen Temperaturen, die Fils täglich ein begehrter Anziehungspunkt. Wie immer standen u.a. die Skaterbahn, der Spielzeugtag und Kochen auf den Wunschlisten. Ebenso Wanderungen zur Hiltensburg und auf den Aimer, die zur Freude aller Kinder vom jungen Setter-Rüden Brandy begleitet wurden.

Bei Kooperationsspielen zeigten die Kinder ihren Teamgeist. Mit einem leckeren Müsli vorab oder selbstgekochten Leckereien wie Spaghetti, Pizza, Waffeln und Kürbissuppe wurden die Energietanks wieder aufgefüllt.

Ein herzliches Dankeschön geht an meine Zweitkräfte Alissa Winter und Lea Kümmel für ihre Unterstützung.

Ich wünsche nun allen einen guten Start ins neue Schuljahr und freue mich auf die Herbstferienbetreuung, die vom 29.10.-02.11.18 in Bad Ditzzenbach stattfindet. Anmeldeformulare hierfür gibt es auf der Homepage der Gemeinde Bad Ditzzenbach, sowie beim Betreuungspersonal der Verlässlichen Grundschulbetreuungen Bad Ditzzenbach und Gosbach. Für weitere Auskünfte kann man mich per E-Mail unter ferienbetreuung.badditzenbach@gmx.de erreichen.

Es grüßt Euch,

Jenny Helbing

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Aktuelle Informationen zum neuen Schuljahr

Wir begrüßen in diesem Schuljahr unsere neue Kollegin Frau Kirsten Zerrer und wünschen ihr alles Gute an unserer Schule und viel Freude mit den Kindern und Eltern.

Die Verteilung der Klassenlehrerinnen:

Klasse 1: Frau Geiger

Klasse 2: Frau Melz

Klasse 3: Frau Zerrer

Klasse 4: Frau Roser

Die Elternabende finden in der 2. oder 3. Schulwoche statt. Genaue Termine finden sich auf unserer Homepage unter www.ulrich-schiegg-schule.de



Kindergarten Gosbach



25-jähriges Dienstjubiläum

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich die Kinder unseres katholischen Kindergartens unter dem Kastanienbaum im Garten, zu einem ganz besonderen Anlass: Unsere Erzieherin aus der Sternengruppe, Claudia Ivic, feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum!

Zahlreiche Mamas und auch Papas, nahmen sich die Zeit und freuten sich mit uns und den Kindern dabei zu sein. Nach einem sonnigen Begrüßungslied und einem flotten Rap: „Claudi ist die Beste...“ der Kinder, der mit herzlichem Applaus belohnt wurde, folgte eine Ansprache der Kigaleitung. Anschließend gratulierten Frau Bosch und Frau Großmann aus der Trägerschaft des Kindergartens einer strahlenden Claudi mit einem wunderschönen Blumenstrauß.



Frau Inger überbrachte im Namen des Elternbeirats Glückwünsche und einen Strauß mit herrlichen Sommerblumen. Von ihren Kolleginnen gab es einen kleinen Geschenkkorb mit vielen guten Sachen...

Dann wurde mit alkoholfreiem Sekt und mit Fanta angestoßen. Nach dem Schlusslied marschierten alle nach Hause.

Tagesmütter e. V.

Haben Sie Interesse als Tagesmutter/Tagesvater zu arbeiten? Neuer Qualifizierungskurs ab 22.09.2018

Am Samstag, 22. September startet im Haus der Familie in Geislingen ein Grundkurs für angehende Tagesmütter und -väter. In zunächst 30 Unterrichtseinheiten (Kurs 1) werden die Bewerberinnen fit für den Alltag als Tagesmutter gemacht.

Der Beruf Tagesmutter/Tagesvater ist sehr facettenreich und Sie haben die Möglichkeit in unterschiedlichem Umfang einen abwechslungsreichen Alltag mit Kindern zu gestalten.

Haben Sie Interesse? Weitere Informationen erhalten Sie bei

Tagesmütter Göppingen e.V.	Außenstelle Geislingen
Ziegelstr. 35	Karlstr. 24
73033 Göppingen	73312 Geislingen
Telefon: 07161/963310	Telefon: 07331/301763
info@tmv-gp.de	geislingen@tmv-gp.de
www.tmv-gp.de	www.tmv-gp.de



Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Löschzug Bad Ditzgenbach/Gosbach

Am Montag, den 17. September findet unser letzter Atemschutzdurchgang in diesem Jahr statt. Die Atemschutzgeräteträger, welche in diesem Kalenderjahr noch nicht in Eislingen waren, sollten diesen Termin wahrnehmen. Treffpunkt ist um 18:45 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzgenbach.

Eine weitere Übungseinheit zum Thema „THL bei PKW Unfällen“ findet am Samstag, den 22. September statt. Diese Übung wird in zwei Gruppen durchgeführt. Die Uhrzeiten und Einteilungen der einzelnen Gruppen hängen im Feuerwehrhaus Bad Ditzgenbach aus. Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg

Löschzugführer Bad Ditzgenbach/Gosbach

Besuch unserer Feuerwehrkameraden in Spitz/Donau

Von Freitag, 7. September bis Montag besuchten wir anlässlich deren 150-jährigen Jubiläums und der Erweiterung des Feuerwehrmagazins unsere Kameraden in Österreich. Bei der Anreise besichtigten wir am Tor der Wachau das Benediktinerkloster Stift Melk, das mit einer Länge der Hauptachse von 320 Metern enorm beeindruckt. Den Tag schlossen wir mit dem Besuch eines „Heurigen“ mit Weinverkostung und einer Jause ab.



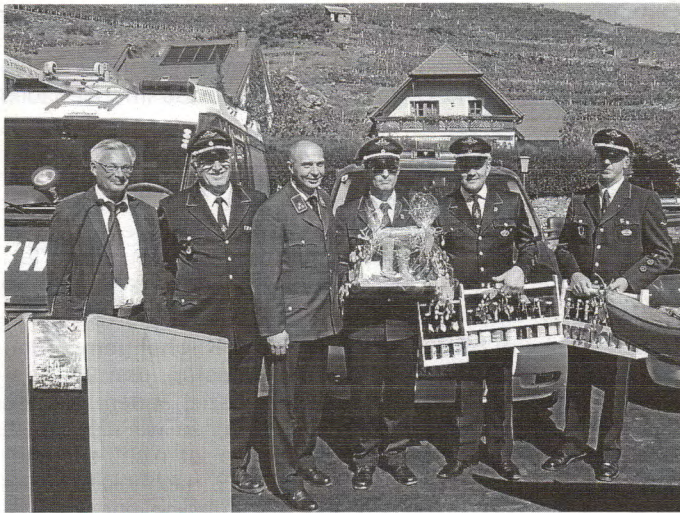
Unser Besuch der Domäne Wachau vor dem Kellerschlüssel

Am Samstag waren wir zunächst Gäste der Domäne Wachau. Hierbei handelt es sich um einen der größten Weinbaubetriebe in Österreich. Beim anschließenden Besuch des Spitzer Schifffahrtsmuseum erfuhren wir die spannende Geschichte der historischen Donauschiffahrt.

Auch wenn die Donau unverbaut durch die romantische Wachau führt, wurde diese immer wieder vom Hochwasser heimgesucht. Nach verheerenden Überflutungen wurde ein Hochwasserschutz errichtet. Dieser wurde uns vorgestellt.

Am Abend begannen die Feierlichkeiten der Feuerwehr bei denen wir selbstverständlich dabei waren. Unterhaltung bot die „New Orleans Dixieland Band“.

Am Sonntag besuchten wir den Festgottesdienst. Im Anschluss waren die offiziellen Feierlichkeiten, bei der wir am Ehrenzug mitwirkten. Nachmittags wanderte ein Teil der Gruppe noch zur Burgruine Hinterhaus. Von dort genossen wir eine wunderbare Aussicht zur Donau und der Umgebung. Den Abschluss machten wir noch bei einem Heurigenlokal an einem der schönsten Plätze von Spitz.



Überreichung des Gastgeschenks an Kommandant
Thomas Murth (Bild Franz Lechner FF Spitz)

Am Montag ging es wieder Richtung Heimat. Zunächst fuhren wir mit einer Rolfähre zur anderen Seite der Donau. Einige Kilometer donauaufwärts besuchten wir die Burgruine Aggstein. Hoch über der Donau, mit einem sagenhaften Blick auf das Weltkulturerbe Wachau, thront diese imposante Festung. Auch der Ötscher in den Ybbstaler Alpen ist zu sehen.

Am Abend waren wir wieder in der Heimat. Wir blicken zurück auf vier angenehme Tage, die uns in sehr guter Erinnerung bleiben werden. Wir durften eine große Gastfreundschaft erleben und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de
Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr

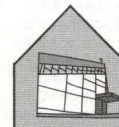
MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Über Pfarrbüro Bad Ditzzenbach, Tel.: 07334 4254



Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Cornelia Schlemmer



Ich kann gewinnen, auch wenn ich verliere. Ich kann strahlen, auch wenn ich leide. Ich kann auferstehen, auch wenn ich sterbe. Jesus hat das erlebt. Und so wird es sein, wenn ich in seinem Namen meine Werke tue.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzzenbach:

Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

E-Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;

Tel.: 07334 4274

Samstag, 15. Sept.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 16. Sept. – 24. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei der Kreuzkapelle in Gosbach.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Mit musikalischer Umrahmung durch den Posaunenchor Auendorf. Nach dem Gottesdienst wird ein kleiner Imbiss angeboten.

Samstag, 22. Sept.

16:30 Uhr Taufe des Kindes Shirin Merc

in der Pfarrkirche St. Laurentius

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest

in der Pfarrkirche St. Laurentius

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Kirchenumbau)

MINISTRANTEN/-INNEN:

Samstag, 15. Sept., 18:00 Uhr: Sofia, Emily, Fabian, Leonie, Timea

LEKTOR/IN und KOMMUNIONHELPER/IN:

Herr Rupert Sonntag

Beichtgelegenheit:

½ Std. vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung.

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 17:00 Uhr.



Kirchengemeinde St. Magnus - Gosbach

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. September 2018

24. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a

2. Lesung: Jakobus 2,14-18

Evangelium: Markus 8,27-35



Ines Rarisch

» Dann begann er, sie darüber zu belehren, der Menschensohn müsse vieles erleiden und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten verworfen werden; er werde getötet, aber nach drei Tagen werde er auferstehen. Und er redete ganz offen darüber. Da nahm ihn Petrus beiseite und machte ihm Vorwürfe. «

Sonntag, 16. Sept. – 24. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei der Kreuzkapelle. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Mit musikalischer Umrahmung durch den Posaunenchor Auendorf. Nach dem Gottesdienst wird ein kleiner Imbiss angeboten. Wir laden die Gemeinden sehr herzlich zur Teilnahme ein.

Samstag, 22. Sept.

Kein Gottesdienst in Gosbach.

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier

in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzzenbach

10:30 Uhr Eucharistiefeier

in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN: -

Rosenkranzgebet

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet: immer dienstags um 17:00 Uhr.

Krabbelgruppe Gosbach

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 09:45-11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.



Kirchengemeinde St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 16. Sept. – 24. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

11:45 Uhr Tauffeier in der Marienkapelle

Sonntag, 23. Sept. – 25. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Michael. Im Anschluss an den Gottesdienst bietet Herr Pfarrer Christuraj mit seinen Helferinnen und Helfern im Pater-Schweizer-Saal des Pfarrhauses ein indisches Mittagessen an. Der Erlös fließt dem Projekt „Hilfe für DALIT-Kinder“ zu.

FÜR ALLE DREI PFARREIEN AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Erstkommunionfeiern 2019

Nun stehen die Termine für die Erstkommunionfeiern fest: Sonntag, 28.04.2019 in Bad Ditzzenbach / Sonntag, 05.05.2019 in Gosbach.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10:00 Uhr. In Drackenstein wird im nächsten Jahr keine Erstkommunion stattfinden. Die Einladungen zum ersten Elternabend werden in den nächsten Tagen verschickt. Eltern, die bis zum 18. September keine Einladung erhalten haben, deren Kind aber zur Erstkommunion gehen soll, melden sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach unter Tel. 07334 4254.

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen am 16. September 2018 bei der Kreuzkapelle Gosbach

Die Katholische Kirchengemeinde St. Magnus in Gosbach und die Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle laden herzlich ein:

Sonntag, 16. September, 10:30 Uhr. Musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor Auendorf. Im Anschluss kleines Mittagessen. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach unter Tel.: 07334 4254. Abfahrt des Fahrdienstes um 09:30 Uhr ab Gasthaus „Hirsch“ Gosbach.

Neues Ziel beim HERBSTAUSFLUG der Kirchengemeinden

Für unseren Halbtagesausflug am Dienstag, den 25. September mussten wir leider das Ausflugsziel ändern. Wegen des Umbaus der Krippenausstellung können wir nicht nach Oberstadion reisen. Aber: aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir werden dies im Frühjahr 2019 nachholen. Unser neues Ziel ist **RAVENSBURG** mit Stadtführung und Besichtigung der **Basilika in Weingarten**. In **Biberach** werden wir zum Abendessen einkehren.

Bitte beachten Sie unbedingt die geänderten Abfahrtszeiten:

11:00 Uhr Gruibingen, Gasthaus „Lamm“

11:10 Uhr Mühlhausen, Feuerwehrhaus

11:20 Uhr Bad Ditzzenbach, Kirchplatz St. Laurentius

11:25 Uhr Bad Ditzzenbach, Steinigen
(B 466, Fahrtrichtung Gosbach)

11:30 Uhr Gosbach, Haltestelle B 466

11:35 Uhr Gosbach, Metzgerei Blöchle

11:45 Uhr Unterdrackenstein

11:50 Uhr Oberdrackenstein

Fahrtkosten (inkl. Stadtführung Ravensburg): 30,- €.

Rückkehr: ca. 21:30 Uhr

Anmeldungen ab sofort im Pfarrbüro Bad Ditzzenbach unter Telefon: 07334 4254.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Erntedank in unseren Gemeinden

Das Erntedankfest feiern wir in unseren Gemeinden an folgenden Terminen:

In Bad Ditzzenbach und Drackenstein am Sonntag, 23. September.

In Gosbach am Sonntag, 30. September.

Wir bitten herzlich um Erntegaben für die Erntedankaltäre. Bitte geben Sie diese am Samstag vor dem Fest in den Kirchen ab. Im Voraus schon ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür.

25 Jahre ambulante Hospizarbeit –

27 Jahre Hospizbewegung im Landkreis Göppingen

• Gottesdienst für Menschen in Trauer „Baum des Lebens“

Mitwirkende: Pfarrerin Johanna Raumer, evang. Pfarrer

Pfarrer Christian Brencher, kath. Klinikseelsorger

Teammitarbeiter/innen der Trauerarbeit

Musikalische Begleitung: Gerald Buß

Termin: Freitag, 19. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Ort: Evang. Stiftskirche in Faurndau

Wir laden ein zu einem liturgisch-besinnlichen Abendgottesdienst mit meditativen Texten und Musik. Der Gottesdienst findet in Kooperation mit der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung Göppingen sowie Hospiz im Landkreis Göppingen statt.

• Vortragsabend: „Spiritualität und Gesundheit – Spiritualität an den Grenzen des Lebens“

Termin: Donnerstag, 8. November 2018, 19.00 Uhr

Ort: Forum der Kreissparkasse Göppingen

Referent: Prof. Dr. Holger Eschmann, Professor für Praktische Theologie an der Theologischen Hochschule Reutlingen

Professor Holger Eschmann beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesen Fragen. In seinem Vortrag wird er aus seinen Forschungen zu diesem Thema berichten und gerne darüber mit den Anwesenden ins Gespräch kommen.



• Multimediale Lesung – „Letzte Lieder solo“

Termin: Freitag, 23. November 2018, 19.00 Uhr

Ort: Evang. Stadtkirche Göppingen

Stefan Weiller besucht Sterbende. Er spricht mit ihnen über das Leben, das Sterben – und über die Musik, die sie in ihrem Leben und an dessen Ende bewegt hat. Die Geschichten, die Stefan Weiller aufschreibt, und die Lieder, die er mit seinen Gesprächspartnern hört, sind so vielfältig wie unsere Gesellschaft. Sie zeugen von Lebensfreude, aber auch von der Angst vorm Sterben – und offenbaren, dass die letzte Lebensphase nicht immer nur Trauer, Stille und Krankheit, sondern auch Zuversicht, Liebe und Menschlichkeit bedeutet. In seiner multimedialen Lesung hat Autor Stefan Weiller ein unterhaltsam-anrührendes Programm geschaffen, das Musik und Geschichten aus dem erfolgreichen Buch und der bekannten Konzertreihe „Letzte Lieder“ vorstellt und weiter erzählt. Mal lustig, mal nachdenklich oder melancholisch. Immer wertvoll.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung Göppingen statt.

Sie sind herzlich eingeladen!

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei.

Wir bitten um Spenden für die Hospizbewegung Kreis Göppingen.

Göppinger Kinokreis 2018/2019

Neun Abende, neun Filme, neun Begegnungen

Kinokreis ist:

- wenn viele Leute suchenden Blicks an der Kinokasse mit einem kleinen Zettel winken
- wenn ich in Filme gehe, die ich ohne mein Abonnement nicht gesehen hätte
- wenn ich mir jeden Monat einen Abend frei halte, um mir eine Geschichte erzählen zu lassen
- wenn ich nach dem Film noch Zeit und Leute habe, um das Filmerlebnis im Gespräch zu vertiefen

Kinokreis ist eigentlich ganz einfach: Neun Vorstellungen, vorab ein Schreiben mit Filmtitel und Filmkritik, Treffpunkt am Kino, Nachgespräch mit netten Leuten.

Termine: Jeweils dienstags, Veranstaltungsbeginn je nach Film zwischen 18:00–20:30 Uhr

9. Oktober / 13. November / 11. Dezember 2018 / 15. Januar / 12. Februar / 19. März / 9. April / 14. Mai / 2. Juli 2019

Ort: Göppingen, Poststraße 36, Stauf-Movieplex

Anmeldung bis Dienstag, 2. Oktober 2018, per Mail oder über unser Anmeldeformular:

<https://kebgöppingen.apps-1and1.net/programm/anmeldeformular>
€ 75,- (140,- Paare / 60,- Schüler ab 16 Jahre)

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen

Pfarrer Wolfgang Krimmer

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten in der kommenden Woche:

Mo. von 8.00 – 12.30 Uhr

Do. von 8.00 – 12.00 Uhr

Wochenspruch:

„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“

2.Timotheus 1,10

Gottesdienste

Sonntag, 16. September

16. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gemeindezentrum Auendorf (Pfarrer Krimmer)

Die katholische Kirchengemeinde St. Magnus in Gosbach und die evangelische Christuskirchengemeinde im Täle laden herzlich ein:

Bei der Kreuzkapelle über Gosbach

Sonntag, 16. September

Ökumenischer Tag der Schöpfung 2018

„Von meinen Früchten könnt ihr leben“

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Grünen

(Pfarrer Krimmer/Gemeindereferent Priel)

Mit dem Posaunenchor Auendorf.

Im Anschluss kleines Mittagessen.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte ab Montag, 3. September im Pfarrbüro Bad Ditztenbach unter Tel.: 07334-4254.

Abfahrt des Fahrdienstes um 9.30 Uhr ab Gasthaus „Hirsch“ Gosbach.

Kein Gottesdienst in der Christuskirche und im Gemeindezentrum Auendorf

Sonntag, 23. September

17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Christuskirche mit Taufe von Jonas Straub und Moritz Ulmer

musikalische Gestaltung durch den Musikverein Deggingen – **Kinderkirche zu Beginn dabei** – (Pfarrer Krimmer)

s. Hinweise

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Kirchplatz-Café eingeladen.

Der FAIR-STAND bietet Ihnen eine Vielzahl fair gehandelter Lebensmittel und ein ausgewähltes faires Angebot von Kunsthandwerkprodukten aus der ganzen Welt zum Verkauf an.

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

Kein Gottesdienst im Gemeindezentrum Auendorf

Im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditztenbach

Montag, 17. September

19.00 Uhr Frauen Aktiv

„Seelsorge – das kann jede(r)“

mit Pfarrer Krimmer

Mittwoch, 19. September

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20. September

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 21. September

09.30 Uhr Krabbelgruppe

Im Gemeindezentrum Auendorf

Dienstag, 18. September

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

An anderen Orten

Der Fr-Auendorf-Treff unternimmt am Samstag, 15. September einen „Ausflug nach Schorndorf mit Stadtführung“

Schorndorfs Gassen und Winkel in schwäbischer Mundart. Neben Stadtmuseum oder Kunst- und Technikgalerie laden viele nette Cafés zum Verweilen ein.

Abfahrt um 13.00 Uhr am Gemeindezentrum Auendorf (Fahrgemeinschaften)

Wer mitfahren möchte, soll sich schnellstens noch anmelden bei Ingrid Straub, Tel. 07334-21109

oder Edeltraud Wittlinger, Tel. 07334-8168

Hinweise:

Weil letzten Sonntag wegen eines Radrennens kurzfristig kein Gottesdienst in Auendorf stattfinden konnte, laden wir herzlich ein: Sonntag, 16. September, 9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Auendorf

Am Sonntag ist Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder zur Kinderkirche am Sonntag, 23. September.

Wir treffen uns im „großen Gottesdienst“ um 10 Uhr in der Christuskirche und gehen dann rüber ins Gemeindehaus, um dort eine Bibel-Geschichte zu hören und eine Bastel- oder Spielaktion miteinander zu erleben!





Kirche mit Dachschaten

Die Sanierung unserer Stephanuskirche in Auendorf geht voran: die alten Dachziegel sind entfernt und aktuell werden schadhafte Teile des Dachstuhl-Gebälks entfernt und durch neue tragfähige ersetzt.



48.650,- für unsere Stephanuskirche

Wir freuen uns sehr, dass das unsere Sanierung im „Denkmalförderungsprogramm 2018“ des Landes Baden-Württemberg berücksichtigt wird. Die zugesagte Summe tut unseren Finanzen gut: die Gesamtsumme der Sanierung umfasst € 550.000. (Wir bekommen gut die Hälfte der Mittel vom Ausgleichsstock der Landeskirche und vom Kirchenbezirk.) Wenn Sie im Detail sehen möchten, wo/wie/warum so viel Geld benötigt wird, dann schauen Sie sich die verfaulten Dach-Balken an, die aktuell von den Zimmerer-Leuten ausgetauscht werden. Weiterhin: Wir freuen uns über jede Unterstützung und über Spenden, damit wir das Wahrzeichen von Auendorf für kommende Generationen erhalten können.



Vorankündigungen

Gemeinsamer Halbtagesausflug von Dienstrunde und Freitags-Café Auendorf:



Dienstag, 9. Oktober Besuch bei Pfarrer Jörg Schaber in Neuhengstett bei Calw.

Mit unserem gemeinsamen Besuch der evangelischen Kirchengemeinden Deggingen-Bad Ditzzenbach, Wiesensteig und Gruibingen wollen wir Pfarrer Schaber an seiner neuen Wirkungsstätte über die Schulter schauen.

Er wird uns einen Film über seinen Ort zeigen und anschließend Einblick geben in „seine Waldenser-Kirche“ und deren Geschichte. Danach geht's ins kleine, aber feine „Heimatmuseum“ und von dort weiter ins „Café Rote Erde“. Um 16 Uhr müssen wir Abschied nehmen von Herrn Pfarrer Schaber. Die Rückfahrt führt uns durch den herrlichen Nordschwarzwald über Calw, Herrenberg, durchs Ammertal, vorbei an der Wurmlinger Kapelle nach Tübingen ins Neckartal bis Nürtingen. In Weilheim in der „Limburgstuben“ werden wir noch zum Vesper einkehren. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sein können!

Rückkehr ca. 19.00/19.30 Uhr

Wichtig: Anmeldung unbedingt erforderlich:

Jörg Richter, Tel. 07334-5502

Heinz Kurz, Tel. 07334-6300

Ruth Erne, Tel. 07334-920406

Pfarramt Deggingen, Tel. 07334-4294

Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns
auf dem Wochenmarkt
in Bad Ditzzenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00

Uhr am Thermalbadparkplatz.

Jeden Montag von 15.30 - 18.00 Uhr Verkauf im „Treffpunkt miteinander“ gleich beim Rathaus!



FAIRE WOCHE

14. bis 28. September 2018

„Gemeinsam für ein gutes Klima“

FAIR-STAND „MOBIL“ Wir sind dabei!

**Am 14. September 2018 ab 19.30 Uhr im Rathaus
Bad Ditzzenbach**



Global denken, lokal handeln!

- Referentin: Frau Birgit Mayer, Fairtrade Deutschland
- Musik mit „downstream“ (Premiere)
- fair-regionaler Markt der Möglichkeiten – kein Verkauf! –

Wie wird Bad Ditzzenbach zur Fairtrade Gemeinde?

Frau Mayer erklärt an diesem Abend, wie wir gemeinsam die Voraussetzungen für die Zertifizierung erfüllen können.

Vor der Veranstaltung besteht ab 18.00 Uhr die letzte Möglichkeit, im Haus des Gastes die Ausstellung Glänzende Aussichten anzuschauen.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Verantwortlich: Gudrun Lamparter Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 16. September

09.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen „Göttliche Fürsorge“

Psalm 27, 4

10.30 Uhr Kindertag in Hermaringen mit Bischof Gründemann

Mittwoch, 19. September

20.00 Uhr Gottesdienst „Frieden stiften und bewahren“

2. Korinther 13, 11

Sonntag, 23. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. September

20.00 Uhr Gottesdienst in Kuchen mit Apostel Bauer

Sonntag, 30. September

09.30 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.



Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22, 89150 Laichingen

Bibelgedanke der Woche: „Ich will eine wartende Haltung bekunden“
(Micha 7,7)

Gott lässt manchmal zu, dass seine treuen Diener warten müssen, bis sich Wünsche erfüllen oder sich Umstände ändern. Trotzdem unterstützt er sie immer. Er versprach Abraham einen Sohn, aber der Patriarch musste sich in Glauben und Geduld üben. Obwohl er Jahre auf die Geburt Isaaks warten musste, verlor er nicht den Mut. Und Jehova enttäuschte ihn nicht. Es ist nicht leicht zu warten. Würde man dann über Enttäuschungen brüten, könnte das einen sehr entmutigen. Wäre es nicht weise, die Zeit lieber zu nutzen, um durch Lesen in der Bibel und Nachdenken Gott näher zu kommen?

Sonntag, 16. September, 9:30 – 11:20 Uhr

- Vortrag: „Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?“ Herr Nonnenmacher, Deizisau. Die Teilung des roten Meeres, der brennende Dornbusch, Die Auferweckung des Lazarus, allesamt Wunder, die detailliert in der Bibel beschrieben werden. Handelt es sich hierbei lediglich um orientalische Geschichten oder ist es tatsächlich geschehen? Herr Nonnenmacher wird das Thema anhand der Bibel auflösen. Ob die Wunder der Bibel der Wahrheit entsprechen, die Beantwortung der Frage ist für unsere Zukunft entscheidend, die Bibel verspricht nämlich, dass Gott bald auf der Erde für ein weltweites Paradies sorgen wird. Lassen Sie sich von Herrn Nonnenmacher auf eine spannende biblische Zeitreise mitnehmen.
- „Worauf richtest du deinen Blick?“ (Psalm 123,1) Bibelbetrachtung. Wie reagieren wir, wenn uns etwas frustriert, oder das Verhalten anderer uns provoziert? Welche Lehre bieten uns Erlebnisse von Moses diesbezüglich? Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studienausgabe des „Wachtturm“ Juli 2018.

Freitag, 21. September, 19:00 – 20:45 Uhr

- Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Johannes 5+6
- Kurzvortrag: „Folge Jesus aus dem richtigen Beweggrund nach“ (Johannes 6, 25-27)
- Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
- Bibellesung Johannes 6, 41-59
- Uns beim Bibellehren verbessern
- Wir trainieren unsere Kommunikationsfähigkeit in gespielten Szenen und einem Video **Unser Leben als Christ**
- „Was hast du erlebt?“ Erfahrungsaustausch zu Bibelgesprächen
- „Ressourcen schonen als Bibellehrer“ mit Video (Johannes 6,12)
- Bibelkurs anhand des Buches „Jesus – der Weg“
- Heute: „Bergpredigt: Der Weg zum Leben“ (Matthäus 7, 12-15)

Allgemeine Informationen:

Jehovas Zeugen engagieren sich neben ihrer wohl bekannten Missionsarbeit weltweit durch Bildungsprojekte, Katastrophenhilfe, Seelsorge und Umweltschutz für das Gemeinwohl. Auf der Website jw.org, die Print-, Audio- und Videodateien in über 950 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält, kann man sich über unsere Aktivitäten und Glaubensansichten informieren.



Gericht auf Sizilien bestätigt Selbstbestimmungsrecht von Patienten

Wir stellen auch spezielle Sprachlern-Apps zur Verfügung. Wir sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.

Vereinsmitteilungen



Auendorf aktiv e.V.

Helferausflug 22. September 2018

Auendorfer Sommerfest & Hot Summer Party

Erlebnispark Tripsdrill mit Essen im Schützenhaus Auendorf

Es ist schon wieder einige Wochen her – unser Auendorfer Sommerfest mit Hot Summer Party. Wir blicken auf drei harmonische Festtage mit vielen Auendorfern, Helfern & Gönnern zurück. Ohne unsere starke Dorfgemeinschaft wäre dies nicht möglich gewesen und wir möchten uns für diese tatkräftige Unterstützung bei euch Helfern bedanken!

Gemeinsam wollen wir am Samstag morgen um 8.00 Uhr mit dem Omnibus zum Freizeitpark Tripsdrill (nahe Heilbronn) fahren und mit euch die faszinierende Erlebniswelt erkunden. Dort angekommen (geplant ca. 09.30 Uhr) gibt es freies Programm. Mit mehreren Achterbahnen, Wasserattraktionen und Fahrgeschäften für Jung und Alt bietet der Erlebnispark Tripsdrill für jedes Alter die passenden Unterhaltungsmöglichkeiten. Abfahrt zurück in die Heimat ist um 17:00 Uhr vorgesehen mit voraussichtlicher Ankunft um 19:00 Uhr in Auendorf. Dort angekommen werden wir ab 19:30 im Schützenhaus zusammen Abendessen und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Wer nicht in den Freizeitpark mit kann, ist zum Abendessen im Schützenhaus Auendorf herzlich willkommen. Bitte meldet euch bis zum 16.09. bei Kathrin Späth (07334 969696), Ralf Doll (07334 3217) oder Thomas Clement (07334 21608) an.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit allen Helfern.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



Singgruppe

Die Probe am heutigen Donnerstag fällt aus. Deshalb trifft sich die Singgruppe am **20. September um 19.30 Uhr** zur Probe im Haus des Gastes.

Tanzabend im Haus des Gastes

Am **22. September** findet ab **19 Uhr** ein Tanzabend im Café Filsblick statt. Jeder der gerne das Tanzbein schwingen möchte, ist herzlich eingeladen. Es wird Musik zu Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen aufgelegt.

Eintritt: 2 Euro

Info: Bernd und Silvia Loos
Tel.: 07334-923149, loos.silvia@gmx.de





Sonntag, 23.09.2018

Tageswanderung: Bierwanderweg mit Naturerfahrungspfad

Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzenbach 10:00 Uhr

Fahrt mit Privat PKW (Fahrgemeinschaften) nach Ehingen/Berg

Wanderzeit: ca. 4,5 Std.

Wanderstrecke ca. 14 km

Höhenunterschied ca. 270 m

Rucksackvesper und Getränk

Überwiegend gute Wege, leichte Wanderstiefel bzw. feste Sportschuhe sind empfehlenswert

Fahrstrecke ca. 50 km bis Ehingen/Berg, Fahrzeit ca. 60 min

Die Donau überquerend geht es nach Ehingen zu einem Stadtrundgang. Danach zurück in Richtung Donau wo es auf dem Naturerfahrungspfad „Donau-Schmiech“ weitergeht. Abstecher zur Schmiechmündung und den inzwischen entstandenen Naturräumen neben der Donau. Mit Glück kann man Vögel beobachten, wie den Flussregenpfeifer und auch Möven. Vielleicht bekommt man auch den Biber oder wenigstens seine Burg zu Gesicht. Hinter der Ortschaft Nasgenstadt führt der Weg weiter neben der Donau entlang bis die Brauerei Berg in der gleichnamigen Ortschaft erreicht wird. In der Brauereigaststätte ist die Abschlusseinkehr geplant. Evtl. findet auch eine (kostenpflichtige) Brauereiführung statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis zum 15.09.2018** bei Wanderführer **Karl-Hans Leikauf**, Tel. 07334 4154

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach

**Rückblick Herbstfest**

Es war wieder gemütlich... unser Herbstfest im Haus des Gastes. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die trotz der vielen Feste in der Umgebung bei uns vorbei geschaut haben. Ein großes Dankeschön an unser Küchenteam um Küchenchef Martin, den Kuchenspenderrinnen und -spendern, den Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen und natürlich an Karl für die wunderschöne Dekoration.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser erster Dienstabend nach der Sommerpause ist am Freitag, 14. September 2018 um 19:00 Uhr im MZD.

Thema: Dienstpläne für September und Oktober,
Planung der restlichen Fortbildungen 2018.

Referent: H. W. Fuchs.

H. W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend Jugendgruppe Bad Ditzenbach

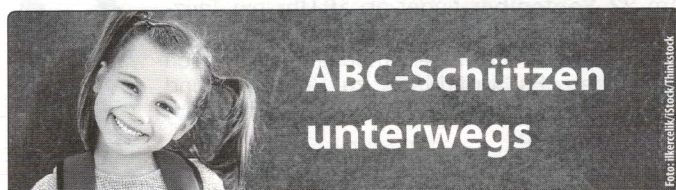
Liebe Malti-Adler!

Unsere erste Gruppenstunde nach den Sommerferien ist am Freitag, 14. September 2018 um 16:00 Uhr im MZD

Thema: Bilder vom Schülerferienprogramm.

Dazu sind alle Teilnehmer vom Schülerferienprogramm recht herzlich eingeladen.

Die Gruppenleitung



ABC-Schützen unterwegs

Foto: Ilirek/istock/Thinkstock

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.**Aktive:****Vier Punkte im Derby****1. Mannschaft:****Zuwenig: nur ein Punkt gegen Gruibingen****FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach – TSV Gruibingen 1:1 (0:0)**

Nach nur einem Punkt aus drei Partien setzte sich der FTSV im Derby gegen den TSV Gruibingen ganz klar drei Punkte zum Ziel. So waren es auch die Rot-Weiß, die die Partie von Beginn an deutlich dominierten. Immer wieder schaffte es Ditzenbach-Gosbach gefährlich vor den gegnerischen Kasten zu kommen. Marcel Wiesner scheiterte freistehend vor dem Torwart, Jonas Faber erzielte per Kopf einen eigentlich astreinen Treffer, doch der Schiedsrichter war, warum auch immer, anderer Meinung, genauso wie nach einem Freistoß an den Innenpfosten, den Dominik Dzirson in Folge mit einem Torerfolg abstaubte. Auch hier war der Unparteiische dagegen, was nicht unbedingt überall Zustimmung fand, sogar die Gäste attestierten, dass die Entscheidungen mehr als fraglich waren. So stand es leider immer noch Unentschieden, der FTSV schaffte es aber trotz aller weiterer Bemühungen nicht den Ball erfolgreich im Kasten unterzubringen. Auf der anderen Seite hatte die Defensive alles im Griff, die einzige Schusschance aus kurzer Distanz wurde geblockt.

In den zweiten 45 Minuten war der Gastgeber die zwar weiterhin spielbestimmende Mannschaft, allerdings verflachte die Begegnung zusehends. Und dann aus dem Nichts gelang den Gästen aus einem Getümmel heraus die mehr als überraschende Führung. Das Gute daran: der FTSV schaffte postwendend per Elfmeter durch Jonas Faber den Ausgleich. Für die letzten 20 Minuten hätte nun eigentlich ein Ruck durchs Team gehen müssen, doch da kam einfach zu wenig. Obwohl Gruibingen eigentlich nichts wollte, verlor man im Mittelfeld teilweise die Ordnung, es kamen von dort zu wenig Impulse, sowohl nach vorne als auch nach hinten. Lediglich über die linke Seite konnte man mehrere Male Angriffe aufbauen, welche aber leider erfolglos blieben. So auch die dicke Chance kurz vor Spielende, als Murat Yüksel sieben Meter vor dem Tor schön angespielt wurde, dessen Direktabnahme aber leider um Zentimeter am linken Pfosten vorbeiging.

Am Ende wurden vor allem in der 1. Hälfte einfach zu viele Chancen liegen gelassen, aber auch der letzte Biss war nicht vorhanden, um gegen eher schwache Gruibinger erfolgreich zu sein. Das Team muss nun Grundlegendes ändern! Einstellung, Laufbereitschaft, Kaltschnäuzigkeit im Abschluss, mal bis an die Grenzen zu gehen und weniger Lamentieren, wenn ein anderer ein Fehler macht, all dies würde gepaart mit der durchaus vorhandenen Qualität schon reichen, um erfolgreich zu sein. Dies sollten sich mal alle Akteure zu Herzen nehmen, denn es wird nicht einfacher, am nächsten Sonntag trifft man auf den aktuellen Tabellenführer VfR Süssen.

Das Tor erzielte: Jonas Faber

Es spielten: Dennis Wiesner, Marco Bähring, Nico Faber, Ilir Ramaj, Florian Eckert (ab 79. Min. Said Kisa), Dominik Dzirson (ab 88. Min. Jan Hohmann), Marcel Wiesner (ab 65. Min. Marcel Wiesner), Patrick Reiter, Jonas Faber, Rafael Backes (ab 65. Min. Thomas Adelgoß), Murat Yüksel; nicht eingesetzt: Fabian Kalik (ET)

2. Mannschaft:**Verdienter Sieg gegen amtierenden Meister****FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach – TSV Gruibingen 5:2 (1:2)**

Aufgrund des aktuellen Personalmangels halfen dem Team 2 einige AH-Spieler aus. Wer die Qualität dieser Akteure kennt, weiß sofort, dass es sich hierbei durchaus um Verstärkungen für das Spiel des FTSV handelt.



Dementsprechend war Ditzzenbach-Gosbach in der Anfangsviertelstunde die klar bessere Mannschaft mit einigen glasklaren Torchancen. Doch wer die Tore machte, waren die Gäste aus Gruibingen. Das 1:0 nach einem Eckball und sofort danach das 2:0 per Konter. In der Folgezeit verteilte sich die Partie etwas, doch zu einem ziemlich wichtigen Zeitpunkt, nämlich kurz vor der Pause, konnte Michael Benitsch auf 1:2 verkürzen.



Doppeltorschütze
Michael Benitsch

Nach dem Wechsel verflachte die Partie zunächst etwas. Beide Teams hatten keine Mittel, um entscheidend vor das Gehäuse zu stoßen, bis in der 70. Minute Mete Bektas im Strafraum samt dem Ball von den Beinen geholt wurde und Ricardo Sözener den fälligen Strafstoß zum Ausgleich versenkte. Nun witterten die Platzherren Morgenluft und setzten nach. Keine fünf Minuten später wurde der an sich schon müde Friedrich Schaar auf die Reise geschickt, welcher zum 3:2 vollendete und in der 80. Minute war es Michael Benitsch zum Zweiten, der nach einem Freistoßabpraller zum

vorentscheidenden 4:2 abstaubte. Den Schlusspunkt setzte Abwehrchef Tino Hübler nach einem abermaligen Freistoß per Kopf aus kurzer Distanz. Am Ende stand ein verdienter Derbysieg gegen den amtierenden Meister zu Buche. Nun gilt es nachzulegen, um sich etwas in den oberen Regionen festzusetzen, am besten schon nächste Wochen in Süßen – mal sehen mit welcher Aufstellung ...

Die Tore erzielten: 2x Michael Benitsch, Ricardo Sözener, Friedrich Schaar, Tino Hübler

Es spielten: Rene Miksche, Friedrich Schaar, Tino Hübler, Jan Sorg, Patrick Koslowski, Mete Bektas, Ricardo Sözener; Ömer Telci; Daniel Weiß, Jan Hohmann, Fabian Kalik; Michael Benitsch, Yasin Kisa, Marcus Reichert

Vorschau: Auswärts beim Tabellenführer

Die Aufgaben werden nicht leichter. Am **kommenden Sonntag (16.09.2018, 13/15 Uhr)** treffen die beiden Teams des FTSV **auswärts** auf den **VfR Süßen**. Die 1. Mannschaft spielt somit gegen den Tabellenführer und man muss sich dort einfach anders ins Zeug legen, um zu bestehen. Es bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft weiß, um was es geht und dass sie sich voll ins Zeug legt!

Team 2 sollte dort weitermachen, wo es gegen Gruibingen aufgehört hat. Dann ist in Süßen ebenfalls was Zählbares drin. Liebe FTSVler kommt nach Süßen und unterstützt Euren Verein!!!

Anspiele:

2. Mannschaft: 13 Uhr

1. Mannschaft: 15 Uhr

Herzlich willkommen!!!

Teil 2 – Neben unseren Neuzugängen aus der A-Jugend haben wir mit Manuel Becker zur bereits laufenden neuen Saison einen weiteren Zugang zu vermelden. Den Thüringer hat es beruflich ins Täle verschlagen und er spielte bislang für seinen Heimatverein SG Glücksbrunn Schweina. Schon jetzt kann festgestellt werden, dass der 30-Jährige im Team voll integriert ist und eine Bereicherung für den FTSV sein wird.

Herzlich willkommen, Manuel!



Manuel Becker: Neuzugang aus Thüringen.

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 16.09.2018, 13/15 Uhr

VfR Süßen – FTSV (R)

So., 23.09.2018, 15 Uhr

FTSV – SV Altenstadt

Mi., 03.10.2018, 13/15 Uhr

FTSV – SC Uhingen (R)

So., 07.10.2018, 13/15 Uhr

TG Reichenbach – FTSV (R)

So., 14.10.2018, 15 Uhr

FTSV – TV Deggingen II

So., 21.10.2018, 13/15 Uhr

SGM Jebenhausen/Bezgenriet – FTSV (R)

So., 04.11.2018, 12.30/14.30 Uhr

FTSV – TB Holzheim (R)

So., 11.11.2018, 14.30 Uhr

TKSV Geislingen – FTSV

Damen:

Schlafphase vor der Pause beschert unnötige Niederlage

VfB Neuffen – SGM Filstal

5:2 (3:2)

Ein frühes Gegentor schockte die SG-Spielerinnen. Schon nach einer Minute lag der Ball im Tor von Leonie Rösch. Unser Team brauchte danach lange, um ins Spiel zu finden, aber in der 27. Minute traf Jasmin Wieland zum Ausgleich und zehn Minuten später erzielte Kira Moser den Führungstreffer. Als alle mit den Köpfen wohl schon in der Halbzeitpause waren, schlug der VfB in der 44. und 45. Minute zu und schon war aus der Führung wieder ein Rückstand geworden.

Nach dem Seitenwechsel bemühte sich die SG um Spielkontrolle, hatte aber weder im Abschluss noch mit den Schiedsrichterentscheidungen Glück. Ein regulärer Treffer wurde wegen angeblichem Abseits nicht anerkannt. Die Heimelf war mit ihren schnellen Kontern dagegen immer brandgefährlich und hätten die VfB-Stürmerinnen ihre Chancen besser genutzt, dann wäre die Niederlage zum Ende hin wohl noch deutlicher ausgefallen.

Es spielten: Leonie Rösch, Emma Nelis, Luisa Vögele, Lea Seybold, Katharina Mozer, Jasmin Wieland, Sarah Hohmann, Inga Schaar, Kira Moser, Julia Gansloser, Annika Lenzenmaier, Ronja Vetter, Isabell Aigner, Sophia Florida, Louisa Maurer, Karin Gansloser

Vorschau:

Sonntag, 16.09.2018, 10:30 Uhr in Reichenbach

SGM Filstal – SGM Wendlingen/Öttingen II

Vorschau Jugend:

Die Ferien sind vorüber, das Training hat wieder begonnen und schon stehen wieder die ersten Spiele unserer Jugend an.

Fr., 14.09.2018, 18.30 Uhr

C-Juniorinnen:

SGM Wendl./Öttingen – SGM iReDiGo

Sa., 15.09.2018

E-Junioren:

11 Uhr: 1. FC Eislingen – FTSV

C-Junioren:

13 Uhr: 1. FC Eislingen III – SGM im Täle I

D-Junioren:

13.30 Uhr: 1. FC Eislingen II – FTSV I

13.30 Uhr: FTSV II – KSG Eislingen

C-Junioren:

15 Uhr: SGM im Täle II – FA Göppingen

A-Junioren:

16.30 Uhr: SGM im Täle – TSG Salach

So., 16.09.2018

B-Junioren:

10.30 Uhr: SGM Heiningen – SGM im Täle

Mo., 17.09.2018

E-Juniorinnen:

17.30 Uhr: SGM Wendl./Öttingen – SGM iReDiGo

Mi., 19.09.2018

A-Junioren:

19 Uhr: Bezirkspokal: SGM Donzdorf/Reichenb. – SGM im Täle

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-fts-v.de oder auf unserer Facebook-Seite.

**Mixed-Turnier 2018**

Kommendes Wochenende spielen 32 Senioren/-innen um den FLIESEN-SCHWEIZER-CUP. Samstag, ab 11.00 Uhr und die Gruppenphase und Sonntag, ab 10.00 h die Hauptrunde. Die Endspiele sind auf 15.00 h angesetzt. Für die kulinarischen Genüsse sorgt unser Castingteam der Senioren 40/65/Hobby. Wir freuen uns auf regen Besuch. Bei Regen findet das Turnier in der Halle statt.

Das ORGA-Team
fr

**Thomas Bohrer verteidigt Vereinsmeistertitel**

In diesem Jahr traten 16 Spielerinnen und Spieler an, um in 4 Vierergruppen die Vorrunde zu spielen. Obwohl mit Oliver Bohrer, Cesare Lorenzon, Isolde Brock und Bernhard Röckle gleich vier Topspieler absagen mussten, war ein interessantes Feld am Start.



In den Vorrundengruppen blieben die Überraschungen weitgehend aus, obwohl Denver Basien und Sven Hofer in ihren stark besetzten Gruppen ausschieden. Überraschend war dann aber doch, dass in Gruppe C sich mit Elisabeth Burkhardt und Simone Groll beide Damen durchsetzen konnten. Im Viertelfinale war dann aber gegen Armin Striebel und Thomas Bohrer für beide Endstation. Im ersten Topspiel dieser Runde schaffte dann Jörg Schaubele eine kleine Überraschung, indem er als Gruppenzweiter Markus Rother ausschaltete, der seine Gruppe souverän gewonnen hatte. Nicht anders erging es Günter Burkhardt, der trotz eines Gruppensieges gegen Hubert Presthofer mit 0:3 unterlag. Im ersten Halbfinale setzte sich dann Titelverteidiger Thomas Bohrer gegen Jörg Schaubele mit 3:1 durch. In der Parallelpartie wurde Hubert Presthofer gegen Armin Striebel seiner Favoritenrolle gerecht und zog ebenfalls in Finale ein. So standen sich die Titelträger der letzten beiden Jahre gegenüber und es sollte ein Finale mit Licht und Schatten werden. Thomas Bohrer gewann den ersten Satz, ehe Hubert Presthofer immer besser ins Spiel kam und nach

dem zweiten auch den dritten Satz für sich entschied. Im vierten war er nur zwei Punkte vom Titelgewinn entfernt, unterlag aber doch in der Verlängerung. Im fünften Satz war es dann wieder Thomas Bohrer, der sich mit seinem druckvollen Block- und Konterspiel relativ klar durchsetzen konnte.

Saisonbeginn am kommenden Wochenende

Es geht wieder los. Nach der Sommerpause stehen am Wochenende die ersten Spiele auf dem Programm. Und in beiden Partien sind spannende Spiele zu erwarten. Die erste Mannschaft muss in Eisingen ran (letzte Saison 9:7) und die zweite Mannschaft beim Aufsteiger in Zell.



Sedat beim Zählgeräte zählen

Dank an alle Helfer

Auch in diesem Jahr haben wir wieder unseren Arbeitsdienst zur Saisonvorbereitung durchgeführt. Dank an alle Helfer, die Tische geputzt, Netze gerichtet, Bälle gezählt und Zählgeräte kontrolliert haben.

**NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU****Aus den Sesseln, fertig, los!****Fitness für Ältere – gesund und aktiv älter werden**

Donnerstag, 9.00-10.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Donnerstag, 20.09.2018

In Zeiten des gesellschaftlichen Wandels, mit einer deutlichen Zunahme des Anteils älterer und alter Menschen in der Bevölkerung, gewinnt das Thema Gesundheitsförderung und Prävention für ältere Menschen zunehmend an Bedeutung. Aktuelle Forschungen zeigen, dass Menschen jeden Alters gezielt trainierbar sind. Zugleich lassen sich viele Gesundheitsfaktoren durch gemeinsames Sporttreiben positiv beeinflussen. Mit funktionellen Übungen alleine, mit Partner oder in der Gruppe sollen Beweglichkeit, Koordination und Kondition erhalten und verbessert werden.

Die Stunde *Fitness für Ältere* ist nicht für eine tatsächliche Altersgruppe ausgeschrieben. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bequeme Sportkleidung, Getränk und ein Handtuch sollten mitgebracht werden.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann auch eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden.

Functional Fitness Zirkel

Donnerstag, 18.00-19.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

7 Termine ab Donnerstag, 13.09.2018 bis einschließlich 25.10.2018 und

Mittwoch, 9.00-10.00 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Mittwoch, 19.09.2018

Das klassische Zirkeltraining wurde zum Fitnesstrend „Functional Fitness“ weiterentwickelt und setzt auf freie Übungen mit dem eigenen Körpergewicht oder Kleingeräten, das jeden individuell trainiert. Dabei werden nicht nur einzelne Muskelgruppen isoliert trainiert, sondern der ganze Körper in Form gebracht.

Konkret besteht der Functional Fitness Zirkel aus insgesamt sechs Stationen. Vier dieser Stationen fordern je unterschiedliche Muskelgruppen, sodass man am Ende des Zirkels



seinen ganzen Körper trainiert hat. An den einzelnen Stationen können verschiedene Übungen mit oder ohne Gerät absolviert werden. Außerdem können einige Übungen auch zu Hause oder draußen umgesetzt werden – das ideale Fitnessangebot also für gezieltes Training und vor allem für den Alltag.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann auch eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden. (Für die Stunde am Donnerstag gibt es eine separate Lösung.)

Volleyball für Mädchen und Jungen ab 8 Jahren

Donnerstag, 17- 18 Uhr, Turnhalle Gosbach

Start am Donnerstag, 20.09.2018

Nach einigen Jahren Pause wieder da! Voraussetzung für diese Stunde ist Spaß an der Bewegung und dem Spiel mit dem Ball. Wir werden die Technik des Pritschens und Baggerns von Grund auf lernen und viel Spaß in abwechslungsreichen Trainingseinheiten haben.

Nach 2-3 Schnupperterminen ist eine Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich.

Sommerloch – nicht bei uns!

Unser Kurs „Sommerfitness“ bei Sina & Kathrin war ein voller Erfolg und sehr gut besucht!

Start ins neue Turnjahr

Neue Gesichter sind in allen Übungsstunden jederzeit herzlich willkommen! Ein Einstieg ist problemlos möglich. Nach 2 bis 3 Schnupperstunden ist die Mitgliedschaft im FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach e.V. erforderlich. Alternativ kann in den Übungsstunden für Erwachsene eine Zehnerkarte zum Preis von 40,00 € erworben werden.

In der Woche (10.-14.09.2018) starten folgende Übungsgruppen in ihren gewohnten Betrieb:

Erwachsene:

- Step-Aerobic, montags, 19.00-20.15 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Fitness für Frauen, dienstags, 20.00-21.30 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Functional Fitness Zirkel, donnerstags, 18.00-19.00 Uhr, (7 Termine) NEU
- ZUMBA™, donnerstags, 19.15-20.15 Uhr, Turnhalle Gosbach
- Fitness für Frauen und Laufgruppe, mittwochs, 19.30-20.30 Uhr, Schulturnhalle Bad Ditzzenbach

In der Woche (17.-21.09.2018) starten folgende Übungsgruppen in ihren gewohnten Betrieb:

Kinder & Jugendliche:

(Alle Angebote finden in der Turnhalle in Gosbach statt.)

- Babys in Bewegung (ab 6 Monate), montags, 15.00-16.00 Uhr
- Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre), dienstags, 15.00-16.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr

Die Kleinsten in unserem Verein üben in abwechslungsreichen Übungsstunden die Grundlagen der Bewegung Laufen, Hüpfen, Spingen, Rollen, Hangeln, Klettern – immer entsprechend des eigenen Entwicklungsstandes. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung.

- Vorschulturnen (4-6 Jahre), montags, 16.00-17.00 Uhr
- Kinderturnen Klasse 1 und 2, dienstags, 17.00-18.00 Uhr
- Mädels ab Klasse 3, dienstags, 18.00-19.00 Uhr
- Jungs ab Klasse 3, montags, 18.00-19.00 Uhr

In unseren Kinderturngruppen orientiert sich das Programm stets an einer ganzheitlichen und altersgerechten Bewegungsentwicklung. Spielen mit und ohne Bälle, Turnen an Geräten, Grundlagen der Leichtathletik und Bewegung zur Musik wechseln sich im Jahresverlauf ab und werden aber auch entsprechend der Gruppendynamik schwerpunktmäßig verteilt.

- Rope Skipping „Kleine“, montags, 17.00-18.00 Uhr
- Rope Skipping „Große“, dienstags, 19.00-20.00 Uhr

- Volleyball ab 8 Jahren, donnerstags, 17.00-18.00 Uhr **NEU**
- SportStacking, mittwochs, 15.00-15.45 Uhr – Herzlich willkommen sind nach wie vor auch alle Ehemaligen!
- Functional Fitness Zirkel, mittwochs, 9.00 – 10.00 Uhr **NEU**
- Fitness für Ältere, donnerstags, 9.00 – 10.00 Uhr **NEU**

Team Übungsleiter

Wir freuen uns sehr, dass das Team unserer Übungsleiter weiterhin rund 30 Ehrenamtliche zählt. Darauf sind wir wirklich stolz!

Weiterhin viel Freude beim Sporttreiben mit unseren Kids und den fitnessbegeisterten Erwachsenen!

Wir freuen uns auf ein tolles neues Turnjahr!

Anne Koslowski und Samira Unden

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

- 18.09. Ausschusssitzung
- 29./30.09. Ausflug nach Germaringen

Ausschusssitzung

Am Dienstag, den 18. September findet unsere nächste Ausschusssitzung statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Proberaum.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Weitere Infos und Buchungen direkt im Schützenhaus, telefonisch oder per Email.

Schießzeiten:

- Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
- Fr.: 18:00 bis 20:00
- Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
- So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)
- So.: 10.30 bis 12:00

Aufsicht Freitag und Sonntag (KW 37):

Großkaliberstand: A. Stehle

Luftgewehrhalle: T. Schweizer

Aufsicht kommende Woche (KW 38):

Großkaliberstand: U. Schulz

Luftgewehrhalle: R. Lünenschloss

Jugendtraining:

Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache beim Abteilungsleiter Jugend.

Termine:

- 29.09.2018, 9:00 Uhr Altpapiersammlung, Treffpunkt Turnhalle
- 01.10.2019, 14:30 Uhr Kanonenschießen, Treffpunkt Eberle Leimberg

Kontakt:

- Schützenhaus, Tel.: 07335/ 5812
- Homepage: www.sggosbach.de
- E-Mail: vorstand@sggosbach.de
- Sprecher der Vorstandschaft: Andreas Stehle, Tel. 0174 9900522
- Vorstand Schießbetrieb: Thomas Fronk, Tel. 01786551418
- Abteilungsleiter Jugend: Oliver Schmelzer, Tel.: 07335/920748



SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V. (SEGOFILS)

Büro: Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzgenbach,
Tel. 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de - Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten: jeweils am Montag und Mittwoch zwischen
09.00–11.00 Uhr und am Freitag von 14.00–16.00 Uhr

In dringenden Fällen: Norbert Necker, 07334/5553, oder
Helmut Wick, 07334/8207

Jahresausflug der SEGOFILS ins „Blühende Barock“ am 20.09.2018

Unser Bus ist nun mit 58 Teilnehmern voll belegt. Ich bitte
um Beachtung folgender Hinweise:

Aholzeiten durch den Bus der Firma „Grötzinger“

09.40 Uhr: In Bad Überkingen bei der Kreissparkasse

09.50 Uhr: In Deggingen Haltestelle Friedhof (Tankstelle)

10.00 Uhr: In Bad Ditzgenbach an der B 466
(Abzw. Auendorf)

10.10 Uhr: In Gosbach an der B 466 (gegenüber „Hirsch“,
nach Bäckerei „Kalik“)

Bitte seien Sie pünktlich. Die Bezahlung für die Eintrittskarten,
die Führungen und evtl. Fahrtkosten werden im Bus
eingesammelt. Rollatoren können mitgenommen werden.
Die Rückkehr erfolgt gegen 18.00 Uhr. Bei der Heimreise
hält der Bus in umgekehrter Reihenfolge.

Wer nach der Rückfahrt noch mit zum gemeinsamen Abschluss
ins „Heuändres“ in Bad Ditzgenbach mitgeht, sollte
sein Auto in Bad Ditzgenbach parken.

Bürgerinitiative A8 Drackensteiner Hang e.V.



Einwendungen zum Planfeststellungsverfahren

Die Bürgerinitiative hat die Einwendungen zum Planfeststellungsverfahren
fertiggestellt und wird sie ins Verfahren einbringen.

Versäumen auch Sie nicht, sich rechtzeitig zum Planfeststellungsverfahren
für den Neubau des Alaufstiegs zu äußern! Jeder, der sich durch das Bauvorhaben
(z.B. durch Lärm, Schmutz, Baustellenverkehr) betroffen fühlt, sollte sich **bis
zum 24.09.2018** (Fristablauf) bei der Gemeindeverwaltung
Bad Ditzgenbach (Hauptstr. 40, 73342 Bad Ditzgenbach) oder
beim Regierungspräsidium Stuttgart (Ruppmannstr. 21,
70565 Stuttgart-Vaihingen bzw. Postfach 800709, 70507
Stuttgart) schriftlich oder zur Niederschrift (d. h. Sie können
Ihre Einwendungen auch mündlich zu Protokoll geben) zum
Planfeststellungsverfahren äußern.

Einwendungsformulare stehen im Bürgerbüro zum Abholen
sowie auf der Homepage der Bürgerinitiative unter
www.dracki.de zum Herunterladen zur Verfügung.
Dort findet man auch weitere Informationen.

Wer Probleme mit dem Ausfüllen des Formulars haben sollte,
kann gerne zur nächsten Arbeitskreissitzung der Bürgerinitiative
kommen. Wir treffen uns am 18. September 2018
um 19:00 Uhr im Treffpunkt Miteinander, Hauptstr. 36, Bad
Ditzgenbach (schräg gegenüber dem Rathaus).

Wenn die Planfeststellungsbehörde die Einwendungen
geachtet hat, wird es einen wahrscheinlich mehrtägigen Erörterungstermin
geben, an dem die Bürgerinitiative mit ihrem Planer teilnehmen wird.
Wie es dann weitergeht, hängt vom weiteren Verlauf des Planfeststellungsverfahrens
bzw. vom Planfeststellungsbeschluss ab.

Leider reicht der Zuschuss der Gemeinde Drackenstein nur
für die Erarbeitung der Einwendungsunterlagen (inklusive Überarbeitung
der K-Trasse zur K18-Trasse). Weitere Aktivitäten des Planers muss die
Bürgerinitiative aus eigenen Mitteln finanzieren.

Spendenaufwurf

Sollten Sie uns bei dieser Arbeit unterstützen wollen, spenden
Sie bitte auf das folgende Konto:

Bürgerinitiative A8 Drackensteiner Hang e.V.

Kreissparkasse Göppingen,

IBAN DE 71 6105 0000 0008 0403 09

Bei Spenden bis 200,- € akzeptiert das Finanzamt den Kontoauszug
als Spendenbeleg; bei höheren Spenden stellt der Verein gerne eine
Spendenbescheinigung aus.

Der Vorstand

Parteien



CDU

- **Nicole Razavi MdL: „Salach hat durch den B-10-alt-Rückbau die Chance auf eine bessere Anbindung. Der geplante Radschnellweg Eislingen-Süßen darf dem nicht entgegenstehen.“**
- **CDU-Landtagsabgeordnete wendet sich an Minister Hermann und Regierungspräsident Reimer**
- **Razavi: „Mit maßvoller Planung allen Interessen gerecht werden“**

Die CDU-Landtagsabgeordnete Nicole Razavi MdL äußert
sich zu den aktuellen Planungen für einen Radschnellweg
zwischen Eislingen und Süßen: „Für Salach gibt es durch
den Rückbau der B 10 alt auf zwei Spuren endlich die
Chance auf eine bessere verkehrliche Anbindung des südlichen
Ortsteils. Die Gemeinde hat das berechtigte Interesse,
diese Chance auch zu nutzen. Wenn dort nun der geplante
Radschnellweg zwischen Eislingen und Süßen entlang führen
soll, ist das prinzipiell eine gute Idee, die ich begrüße.
Das Projekt darf aber nicht bedeuten, dass Nachteile für die
Gemeinde Salach und die Verkehrsteilnehmer, sowie zusätzliche
Belastungen für die Anwohner entstehen.“

Genau dies sei die Folge, wenn wegen des geplanten kreuzungsfreien
Radschnellweges die Hauptstraße nach und aus Salach geschlossen
und der Verkehr stattdessen dann in beide Richtungen über die
Hauffstraße geführt werde. „Die Anwohner wohnen dann an einer
stark befahrenen Straße mit Schwerlastverkehr und entsprechend
erhöhter Lärm- und Schadstoffbelastung“, so Razavi weiter. Der
Grundsatz der anwohnerfernen Verkehrsführung würde bei dieser
Variante außer Kraft gesetzt. „Es ist verständlich, dass die
Anwohner in einer Bürgerinitiative die Politik auffordern, auf
ihre Sorgen und Argumente einzugehen. Ich unterstütze dies
nachdrücklich und habe mich in einem Brief an Minister Hermann
und Regierungspräsident Reimer gewandt, mit der Bitte, für ein
verhältnismäßiges Vorgehen Sorge zu tragen.“ Der geplante
Radschnellweg könne auch unter Aufrechterhaltung zweier
Anschlüsse nach Salach mit nur geringen Einschränkungen für
die Radler gebaut werden, so die Verkehrspolitikern in ihrem Brief.
„Mit dieser maßvollen Planung hätten wir einen attraktiven neuen
Radweg und gleichzeitig den berechtigten Interessen der Gemeinde
Salach, der Verkehrsteilnehmer und insbesondere der Anwohner in
der Hauffstraße Rechnung getragen.“

„Ich halte eine verbesserte Radinfrastruktur und Anreize,
öfter mit dem Fahrrad zu fahren, für sinnvoll“, stellt Razavi
klar. „Aber es wäre völlig unverhältnismäßig, das Interesse
einer überschaubaren Anzahl von Radfahrern, auf einer kurzen
Strecke schnell unterwegs zu sein, über das der Gemeinde Salach
zu stellen und Anwohner darunter leiden zu lassen“, so Nicole Razavi MdL abschließend.



Bündnis 90 Die Grünen



Grünen-Treff in Bad Ditztenbach

Am 25. September findet das nächste Treffen der Grünen zur Vorbereitung einer Liste für die Gemeinderatswahl 2019 statt, diesmal im Ortsteil Bad Ditztenbach. Ab 20.00 Uhr ist im Restaurant Rosmarino ein Tisch reserviert.

Auch im Ortsteil Bad Ditztenbach gibt es sicherlich genügend Themen, die es zu besprechen gilt. Wo und wie kann sich die Gemeinde gerade als Kurort an der geplanten Gartenschau im Oberen Filstal beteiligen? Wie steht es um die Planung für den neuen Kindergarten und wie soll der alte Kindergarten dann genutzt werden? Wie positioniert sich die Gesamtgemeinde im Verfahren zum geplanten Ausbau der A8, der ja vor allem den Ortsteil Gosbach beeinträchtigen wird? Warum hat ausgerechnet Bad Ditztenbach noch keine barrierefreien Bushaltestellen? Wie kann es gelingen, den Ortskern aufzuwerten, indem die Leerstände verringert und evtl. ein Nahversorger gewonnen werden kann?

Alle Bürger von Bad Ditztenbach sind herzlich zu dem Treffen eingeladen, denn Demokratie beginnt immer vor Ort. Natürlich freuen wir uns auch über alle Interessierten aus anderen Ortsteilen, die schon bisher dabei waren oder neu hinzukommen wollen.

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik



Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik Eucharistiefeier

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 Uhr
	19.00 Uhr
Morgenlob der Kirche: Laudes	
Montag, Dienstag, Mittwoch,	
Freitag und Samstag	06.45 Uhr
Abendlob der Kirche: Vesper	
täglich	17.00 Uhr
Anbetung	
Freitag	16.00 Uhr
Rosenkranz	
Samstag	17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

SC Wiesensteig

SC Wiesensteig beim Jedermann-Rennen anlässlich dem Finale der Deutschland-Tour in Stuttgart dabei

Mit am Start beim Jedermann-Rennen der Deutschlandtour in Stuttgart waren am Sonntag, 26.08.2018 fünf Rennradfahrer vom Skiclub. Das Straßenrennen führte über 117,5 Kilometer und ca. 1300 Höhenmetern vom Stuttgarter Schlossplatz in einer Runde durch die Region Stuttgart mit den Städten Esslingen, Kirchheim, Ebersbach, Schorndorf, zur historischen Fachwerkstatt Waiblingen. Die letzten 27 Kilometer führten auf dem komplett gesperrten Elitekurs mit Profi-Rennatmosphäre nach Stuttgart zum Zieleinlauf in der Theodor-Heuss-Straße.

Viele Zuschauer, insbesondere an markanten Anstiegen in Deizisau und Baierack, säumten den Streckenverlauf und feuerten die Rennradfahrer frenetisch an. Mit Geschwindigkeitsdurchschnitten zwischen ca. 30 und 34,6 km/h kamen alle wohlbehalten im Ziel an, da sich auf der Strecke einige

Stürze ereignet hatten. Von insgesamt rund 2.000 Teilnehmern kamen alle noch in der ersten Hälfte des Fahrerfeldes ins Ziel. Schnellster war Sven Halm auf Gesamtplatz 392 in der Zeit von 03:23:06 h/min/s, gefolgt von Wolfgang Bosch mit einem Abstand von nur 13 Sekunden auf Gesamtplatz 397 in der Zeit von 03:23:19 h/min/s, Jürgen Rettenmaier auf Gesamtplatz 570 in der Zeit von 03:30:24 h/min/s, Uli Daubenschütz auf Gesamtplatz 746 in der Zeit von 03:36:43 h/min/s und Josef Schulz als Gastfahrer auf Gesamtplatz 970 in der Zeit von 3:44:32 h/min/s.

Uli Daubenschütz

Sommerferienprogramm Skispringen in Wiesensteig

Bei herrlichem Wetter fanden 25 Mädchen und Jungs den Weg ins Schöntal zur Schülerschanze des SC Wiesensteig. Nach einer kurzen Einweisung durch Christoph Erne und Markus Schurr ging es zu den ersten Fahrten den Auslauf hinab, um ein Gefühl für die Matte zu bekommen. Zwei, drei Abfahrten später trauten sich die ersten Mutigen den Anlauf hinauf und die anwesenden Zuschauer bekamen die ersten Sprünge zu sehen. Natürlich gab es auch den ein oder anderen Ausrutscher, welche im Sommer auf der Matte mit feuchter Kleidung endeten. Dann, als die ersten Durchgänge absolviert waren, gab es zur Stärkung für die Springer eine Grillwurst und etwas zum Trinken. So gestärkt stand einer Fortsetzung des Sprungbetriebes nichts mehr im Wege und nur die einsetzende Dämmerung beendete das muntere Treiben im Schöntal. Am Ende bekamen alle Kinder zur erfolgreichen Teilnahme eine Urkunde und wurden mit schönen Glücksgefühlen nach Hause entlassen.

Kath. Bildungswerk Deggingen



Gymnastikkurse

Bewegung spielt in jedem Alter eine entscheidende Rolle für das Wohlbefinden. Haben Sie sich schon immer vorgenommen in einer Gruppe regelmäßig Gymnastik zu machen? In Kürze beginnen wieder die folgenden Gymnastikkurse. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei! Mitzubringen brauchen Sie nur Ihre Sportbekleidung.

Gymnastik für Männer

ab 13. September 2018 jeweils Donnerstag um 20 Uhr in der Schulsporthalle (Umkleidekabine 2). Dieser Kurs umfasst 22 Abende (bis 28.02.2019). Teilnehmerbeitrag: € 62,-
Leitung: Frau Buck

Gymnastik für Senioren

ab 19. September 2018 jeweils Mittwoch um 17 Uhr. Dieser Kurs umfasst 20 Abende (bis 27.02.2019) und findet im Canisiusheim statt. Teilnehmerbeitrag: € 48,-
Leitung: Frau Hliva

Anmeldung zu diesen beiden Kursen bitte jeweils bei Kursbeginn. Wir laden hierzu die bisherigen Teilnehmer sowie alle weiteren Interessierten herzlich ein.

Wirbelsäulengymnastik

Sanfte, ruhige, schonende Gymnastik mit Schwerpunkt im Wirbelsäulenbereich. Diese Kurse dienen der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden (kein Ersatz für krankengymnastische Therapie).

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung. Folgende **Abendkurse** beginnen am **Montag, 17. September 2018 im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen**: ab 19 Uhr

Kurs 2 für **Männer**: ab 20 Uhr

Die Kursgebühren betragen € 35,- für zehn Kurstage.

Hinweis: Alle Teilnehmer des letzten Kurses erhalten, aufgrund der krankheitsbedingt ausgefallenen vier Abende, beim neuen Kurs eine Vergütung von 14,- €.

Anmeldung bitte bei Kursbeginn. Wir laden hierzu die bisherigen Teilnehmer sowie weitere Interessierte herzlich ein.



Rückenfit - Gymnastik

Dieses **Kursangebot für Frauen** dient ebenfalls der Vorbeugung von Rückenbeschwerden.

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung. Der **Vormittagskurs** beginnt am **Montag, 17. September 2018 im Canisiusheim um 9:00 Uhr.**

Die Kursgebühr beträgt € 35,- für zehn Kurstage. Anmeldung bitte bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu interessierte Frauen herzlich ein.

Musikschule Geislingen

Bahn frei für neue Musikschüler!

Das neue Musikschuljahr beginnt ab dem 1. Oktober. Du willst selber Musik machen? Jetzt Anmelden!

Infos und Anmeldung:

07331-24278 oder www.musikschule-geislingen.de

Folgende Angebote stehen zur Verfügung:

Unterricht vor Ort

Nicht nur in der Musikschule Geislingen kann man Musik-Unterricht nehmen.

Auch in vielen **Kindergärten**, einigen allgemeinbildenden **Schulen** und den Partner-Gemeinden mit öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen **Amstetten, Bad Ditzgenbach, Bad Überkingen, Böhmenkirch, Deggingen, Drackenstein, Kuchen, Lonsee und Wiesensteig** gibt es bei genügend Bedarf Angebote.

Auch in Teilorten Geislingens wie **Türkheim** und **Aufhausen** ist die Musikschule vertreten. Erkundigen Sie sich gerne.

Instrumentalunterricht

- Streichinstrumente (neben Violine, Viola, Violoncello auch Kontrabass!)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Tenorhorn, etc.)
- Tasteninstrumente (Piano, Jazz-Piano, Keyboard, Konzertakkordeon)
- Schlagzeug (Rock/Jazz/Klassisch)
- Zupfinstrumente (neben klassischer Gitarre auch E-Gitarre, E-Bass, Harfe.)
- Musikalische Früherziehung – an vielen Kindergärten in Geislingen und Umgebung!
- Blockflöte: Musikalische Grundausbildung in der Kleingruppe – günstig!
- Trommeltiger
- Instrumentonauten
- Instrumenten-Karussell
- Melodica

Ensembles – zum Zusammenspielen!

- Streichorchester in drei Aufbaustufen: Paganinis, Maxis, Jugendorchester
- U-Musik-Bands in verschiedenen Aufbaustufen: Starter-Band, Jugend-Big-Band, Big Energy, Ensemble Salonika
- Gemischtes Holzbläser-Ensemble, Querflöten-Ensemble, Saxofon-Quartett, Blockflöten-Ensemble, Streicher-Ensemble für Kammermusik, Gitarren-Ensemble

Weitere Angebote

- Gesang, Stimmbildung
- Theorie und Gehörbildung
- Unterricht für Erwachsene!

Außerdem

- Vermietung von Instrumenten
- Ermäßigungsmöglichkeiten – fragen Sie nach!

Tag der offenen Tür an der Musikschule Geislingen

Die Musikschule öffnet Ihre Türen für alle Interessierten am Freitag, den 21. September von 13.30 bis 17.30 Uhr. „Live“ beim Musikunterricht dabei sein, Lehrer der Musikschule persönlich kennen lernen, Instrumente ausprobieren und sich umfassende Informationen über das gesamte Angebot der Musikschule holen – das alles kann man am Tag der offenen Tür der Musikschule, der im Gebäude der Musikschule in der Karlstr. 24 stattfindet. Kinder, Eltern

und natürlich auch erwachsene Interessenten sind herzlich eingeladen.

Um 14:30 Uhr bietet die Musikschule auch eine Führung durch's Haus an mit Frau Aichele.

Musik machen fordert und fördert Hirn, Herz und Hand – dass diese Kombination für die gesamte Entwicklung eines Menschen schlichtweg ideal ist, ist heute kein Geheimnis mehr. Der enorme Wert dieser Tätigkeit ist wissenschaftlich bewiesen. – Die Musikschule Geislingen bietet dazu ein breitgefächertes und qualifiziertes Angebot.



*Willkommen in der Musikschule –
beim Tag der offenen Tür!*

Fathers and sons – It's not time to make a change?

Auf eine musikalische Zeitreise in die späten 60er Jahre begeben sich vier Gitarrenlehrer der Musikschule Geislingen in einer Fördervereins-Matinee am So., den 23. September um 11 Uhr im Kapellmüllsaal der MAG.

Bernhard Brendle (geb. 1961), Paul Lawall (geb. 1962), Alex Beham (geb. 1986) und Vincent Nowacki (geb. 1988) befassen sich dabei mit Songs und Texten der Beatles und der Stones, von Crosby, Stills, Nash and Young, von Bob Dylan u.a.

Im Rahmen des Geislinger Kulturherbst wird die Matinee organisiert und getragen vom „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule e.V.“ unter Mithilfe der Musikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar entgegen genommen.



*Vier Lehrkräfte der Musikschule könnten Väter & Söhne sein –
und machen gemeinsam Musik aus den späten 1960er Jahren.*



Segelflieger Geislingen

Neuer Stern am Himmel über dem Täle

Die Segelflieger der Fliegergruppe Geislingen haben Zuwachs bekommen. Seit ein paar Wochen fliegen die Bernecker einen Segler, buchstäblich vom anderen Stern. „Wir haben uns in eine neue Dimension vorgewagt.“ So Helmut Kölle, der Vorsitzende des Vereins. Es gibt schon seit längerem Segelflugzeuge mit Klapptriebwerk, welches man in Betrieb nehmen kann, wenn einem mal unterwegs die Thermik im Stich lässt. Das Starten der Verbrennungsmotoren war bisher eine aufwändige, teure und schwierig zu bedienende Angelegenheit. Zudem machte es eine Menge Lärm, wenn das Triebwerk zum Einsatz kommt. „Seit kurzem gibt es nun auch eine elektrische Variante einer sogenannten Heimkehrhilfe“ berichtet Kölle weiter. „Und genau da haben wir zugeschlagen!“

Sagt's und verweist nicht ohne Stolz auf die völlig andere Art von Bedienung und Betrieb des Elektromotors mit Faltluftschraube. Keine Abgase, kein Benzin an Bord des Seglers. „Aber das Beste ist die Einfachheit und Zuverlässigkeit dieser völlig neu entwickelten Antriebseinheit. „Wenn einer unserer Mitglieder mit dem Flugzeug in Schwierigkeiten gerät, braucht er genau eine Sekunde, um sich aus der schwierigen Situation zu befreien.“ In dieser kurzen Zeit lässt sich die Heimkehrhilfe in Betrieb nehmen. „Es ist so einfach, wie Radio einschalten und Lautstärke hochdrehen“. Genial was die Konstrukteure und Leichtflugzeugbauer der Firma Schempp-Hirth in Kirchheim hier in die bewährte Flugzeugzelle des Discus II integriert haben. „FES für Front-Electric-Systemer so der Name des neu auf dem Markt erschienenen Antriebs“, erläutert Kölle. Alle, die bisher das Flugzeug geflogen haben, sind begeistert. Super Flugeigenschaften, überragende Flugleistungen, einfaches Handling am Boden und das I-Tüpfelchen eben; der Elektroantrieb. Bis vor kurzem noch undenkbar in der Luftfahrt. Jetzt aber geht die Erfolgsgeschichte der elektrischen Antriebe auch hier in eine neue Runde. „Eigentlich sind Segelflugzeuge die ideale Plattform für einen Elektroantrieb. Der Widerstand des Flugzeugs ist bereits auf das technisch machbare reduziert. Eine neue Akkutechnik ermöglicht bei einer Masse von 32 kg knapp 4 kWh elektrischer Energie mitzuführen, was einer Benzinmenge von ca. einem halben Liter entspricht. Aber im Gegensatz zu einem Auto kommt dieser Segler mit diesem Vorrat 100 km weit. Dies verdeutlicht nochmal die aerodynamische Güte der Kohle- und Glasfasertechnik, die in den neuen Seglern steckt. Aber genug der Technik. Wichtig für uns ist, dass der Discus ein super (geiler) Flieger ist, der auch für nicht so geübte Piloten eine sichere Heimkehrhilfe bietet. Wenn Sie über Geislingen einen Segler fliegen sehen, der mit einem dezenten surren unterwegs ist, können Sie davon ausgehen, dass es sich um das neue Flaggschiff der Geislinger Segelflieger handelt. Wir konnten die Werknummer 7 erstehen. Insgesamt wurden erst 15 Stück weltweit ausgeliefert; Tendenz steigend.

Wer die Technik genauer interessiert, die Geislinger bewegen ihre weißen Vögel jedes Wochenende vom Berneck aus. Sicher findet sich einer, der bereit ist, den Antrieb am Boden vorzuführen. Eine geniale Erfindung. Am 30. September ab 10.30 Uhr wird der neue Flieger getauft. Eine ideale Gelegenheit, sich den Discus FES einmal aus der Nähe anzuschauen. Sie alle sind herzlich dazu eingeladen. Für das leibliche Wohl werden die Flieger sorgen.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Sammel- bzw. Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. ist seit mehr als 100 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5.600 blinde und ca. 18.000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen zu beraten und zu betreuen. Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt

vor Ort in den Bezirksgruppen unseres Verbandes, d.h. auch in Ihrer Gemeinde. Diese Aufgaben werden von Mitgliedern wahrgenommen, die, da sie selbst betroffen sind, über die erforderliche Kompetenz verfügen.

Um die Beratung und Betreuung kontinuierlich weiterführen sowie neue Aufgaben angehen zu können, sind wir zusätzlich zu unseren Mitgliedsbeiträgen auf Spenden angewiesen. Wenn Sie unsere Arbeit, die Beratung und Betreuung von blinden und wesentlich sehbehinderten Menschen in der Zeit vom 8. - 15. Oktober 2018 unterstützen möchten, sind wir für eine finanzielle Zuwendung sehr dankbar.

Kontaktadresse:

Blinden- und Sehbehindertenverband
Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

www.bsv-wuerttemberg.de

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33STG

LuftiKids – genug Luft zum Atmen

ALB FILS KLINIKEN bieten Asthaschulung für Kinder und Jugendliche an

Nach Angaben des Deutschen Allergie- und Asthmabundes ist Asthma mittlerweile die häufigste chronische Erkrankung im Kindesalter. Fast jedes zehnte Kind in Deutschland erkrankt an „Asthma bronchiale“ – Tendenz steigend. Grundsätzlich gilt, je besser alle Beteiligten informiert sind, desto besser ist die Aussicht, die Krankheit des Kindes in den Griff zu bekommen.

Deswegen bietet die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der ALB FILS KLINIKEN in den Herbstferien wieder eine dreitägige Asthaschulung für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren an. Von **Montag, 29. Oktober bis Mittwoch, 31. Oktober 2018** immer **von 8:15 bis 14 Uhr** schult am Standort Göppingen ein interdisziplinäres Team aus Asthmatrainern, Physiotherapeuten, Diplom-Psychologen, Kinderärzten sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflegern rund um das Thema Asthma und Atembeschwerden.

In der Schulung lernen die Kinder durch theoretische und praktische Übungseinheiten, sich und ihre Krankheit besser einzuschätzen und bei Atemnot effektiver reagieren zu können. Das Besondere: An zwei Tagen nehmen auch die Eltern an den Schulungen teil und erfahren so mehr über den richtigen Umgang mit der Krankheit ihres Kindes, wie bei einem Asthmaanfall reagiert werden sollte, welche Wirkung Sport auf Asthma hat und welche Möglichkeiten der Medikamentengabe existieren.

Für die Teilnahme an der Schulung ist die Überweisung eines Kinderarztes erforderlich.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung und Fragen:

Dr. Jutta Karmann, Tel.: 07161 64-2541,

E-Mail: jutta.karmann@af-k.de

Werden Sie Familienpatin/ Familienpate!

Familienpatenschaften

Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne ehrenamtlich engagieren wollen, können an einer Schulung zur Familienpatin oder zum Familienpaten teilnehmen. Diese unterstützen dann Familien im Alltag und tragen so zur **Entlastung der Familie** bei.

Dies kann zum Beispiel durch Unterstützung in der Kinderbetreuung, Mithilfe beim Einkaufen und Kochen oder Beratung und Begleitung bei Alltagsentscheidungen geschehen. Die Termine der 9. Schulungsreihe sind

Freitag, 05.10.2018, 12.10.2018, 19.10.2018, 26.10.2018, 09.11.2018 und 16.11.2018 immer von 15.00 bis 18.00 Uhr im Haus der Familie in Geislingen.

Die Teilnahme an allen Schulungen ist für Sie kostenlos.



Weitere Informationen zur Schulung erhalten Sie auch unter www.fruehe-hilfen-gp.de.

Ansprechpartner im Landratsamt Göppingen:

Kreisjugendamt Frühe Hilfen, Isabell Gumbinger, Tel. 07161 202-4223 oder E-Mail: i.gumbinger@landkreis-goeppingen.de.

Die Schulungen werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die Bundesstiftung Frühe Hilfen und den Landkreis Göppingen finanziert.

Rätsche Geislingen

Workshop

So., 16.09. 14.00 Uhr

Blues mit Werner Dannemann

Anmeldung im Büro der Rätsche, telefonisch: 07331 42 220 oder per E-Mail: info@raetsche.com.

KinoAkzente

Mo., 17.09. 20.00 Uhr

303

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Gloria-Kino-Center Geislingen.

Ort: Gloria-Kino-Center Geislingen

Deutschland 2018

303 ist sozusagen der ‚Anti-Tinder‘ Film. Statt 3 Sekunden Wisch-und-Weg, die langsame Annäherung zweier Seelen. (Regisseur Hans Weingartner)

Sicher zur Schule und nach Hause

Die Polizei kündigt jetzt zum Schulbeginn Kontrollen an: Zum Schutz der Kinder.

Elf Schulwegunfälle verzeichnet die Unfallstatistik des Polizeipräsidiums Ulm für das vergangene Schuljahr im Landkreis Göppingen. Bei diesen Unfällen wurden zwei Menschen schwer, neun leicht verletzt. Diese Zahlen sind für die Polizei Anlass, die Kontrollen zum Schulbeginn fortzusetzen. Sie will, dass die Kinder sicher zur Schule und nach Hause kommen. Die Polizisten kontrollieren dabei in den kommenden Wochen sowohl die Geschwindigkeit auf den Straßen zu den Schulen, aber auch ob die Kinder in den Autos angegurtet sind. Und sie überwachen das Halten und Parken vor Schulen. Denn die Verkehrszeichen, die dort oft Halten und Parken verbieten, sollen den Kindern auf dem Schulweg Sicherheit bieten. Wer dagegen verstößt, bringt die Kinder in Gefahr.

Die Polizei gibt auch Tipps, wie sich Eltern verhalten sollen: Für die Eltern ist wichtig, ihrem Kind zu vertrauen und ihm dieses Vertrauen auch zu zeigen. Wenn sie dann mit ihrem Kind den Schulweg üben, können sie mögliche Gefahren minimieren. Ein Kind sollte seinen Schulweg kennen und wissen, dass es sich in einem Notfall Hilfe holen kann und bei wem. Das kann man Kindern beim Üben des Wegs zeigen: Wo die „Rettungsinseln“ sind, wenn ihm etwas passiert ist, vielleicht weil es stürzte. Solche Rettungsinseln sind Geschäfte, Behörden, die Polizei, Bekannte... „Wichtig dabei: Machen Sie Ihrem Kind keine Angst vor der Polizei. Es ist nicht hilfreich, wenn die Polizei das Kind sucht und es versteckt sich vor ihr“, bittet die Polizei. Sie rät weiter: „Üben Sie mit Ihrem Kind, wie und wo man sicher über die Straße geht und worauf man an einer Ampel achten muss.“ Auch das richtige Gehen auf dem Gehweg will gelernt sein. Eltern sollen einmal einen Rollentausch machen und lassen sich vom Kind zur Schule bringen lassen. Kinder sollten immer rechtzeitig losgehen, um Fehler unter Zeitdruck zu vermeiden. Wenn möglich sollen Eltern eine Art „Gehgemeinschaft“ der Kinder zur Schule organisieren. Das stärkt das Gemeinschaftsgefühl und die Kinder werden besser wahrgenommen. In einem Notfall sind die Kinder nicht alleine.

Eltern sollen dem Kind Regeln auf den Weg geben. Auch zum Thema: „Mitgehen und Sachen annehmen“. Denn Kinder brauchen klare Regeln. Etwa so: „Du gehst nirgendwo hin, wenn du es nicht vorher mit uns besprochen hast!“. Diese Regel kann auf die Annahme von Geschenken erweitert werden.

„Sprechen Sie mit dem Kind über gute und schlechte Geheimnisse“, rät die Polizei. Schlechte Geheimnisse machen Kummer und bedrücken. Diese müssen Kinder mit den Eltern besprechen und es ist kein „Verpetzen“.

Kind sollen gut sichtbare Kleidung tragen. Gerade in der dunklen Jahreszeit werden Kinder mit heller und reflektierender Kleidung besser wahrgenommen.

Ganz wichtig: Elterntaxi, also die tägliche Fahrt mit dem Auto zur Schule, sind kein Mittel zur Risikominimierung. Denn Kinder müssen lernen mit den Herausforderungen umzugehen. Diese Möglichkeit wird ihnen mit dem Elterntaxi genommen. Die Kinder werden damit vom Verkehrsraum entfremdet, argumentiert die Polizei. Und Fachleute stellen bei Kindern fest, dass sie sich immer weniger bewegen. Hierzu zählt auch die Koordination, welche für das künftige Fahrradfahren äußerst wichtig ist. Von der sozialen Komponente einmal ganz abgesehen.

Erst wenn ein Kind seinen Schulweg sicher beherrscht, die aufgestellten Regeln beachtet und sich im Notfall Hilfe holen kann können Eltern darüber nachdenken, das Kind alleine gehen zu lassen.

Was Eltern auch nicht vergessen sollten: Pünktlichkeit ist ein Schutzmechanismus. Eltern müssen wissen, ab wann und wo sie ihr Kind suchen müssen, wenn es über die von Ihnen gesetzten Zeitspanne unterwegs ist. Halten Sie deshalb ihr Kind zu Pünktlichkeit an. Und zur Einhaltung der vereinbarten Regeln. Aber: Einem Kind der ersten Klassenstufe kann man nur bedingt die Verantwortung übertragen. Zuerst muss das Kind überhaupt verstehen, auf was es zu achten hat. Oft sind Kinder in diesem Alter entwicklungsbedingt noch gar nicht in der Lage dazu. Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie denken, fühlen und handeln nicht wie Erwachsene. Kinder in dieser Altersgruppe leben noch oft in der magischen Welt. Das heißt, Wirklichkeit und Fantasie verwechseln noch. Sie fühlen sich stark und unverletzlich. Für sie hat ein Fahrzeug oft ein eigenes Leben und sie gehen davon aus, dass es sofort anhalten kann.

Mit all diesen Tipps wünscht die Polizei allen Kindern einen guten Start in den Schulalltag. Und den Eltern auch.

Immer wieder versuchen Betrüger an das Geld von Menschen in der Region zu kommen.

Die Masche ist immer die Gleiche: Irgendwo in der Region klingelt das Telefon. Die falschen Polizeibeamten berichten am Telefon von Einbrüchen in der Nachbarschaft und erkundigen sich nach Wertsachen.

Am Montag versuchten erneut Betrüger mit dieser Masche an das Geld oder Wertsachen der Angerufenen zu kommen. Am Nachmittag klingelte das Telefon bei drei Blausteiner Bürgern. Drei Ulmer Bürger wurden ebenfalls im Laufe des Montags von den „falschen Polizisten“ angerufen. Und gegen 19.45 Uhr klingelte bei einer Bürgerin in Staig das Telefon. Alle Angerufenen reagierten richtig. Sie erkannten den Betrugsversuch und legten auf. Danach verständigten sie die Polizei.

Die Ulmer Polizei hat in allen Fällen die Ermittlungen aufgenommen und sucht die Täter. Sie prüft auch, ob ein und derselbe Betrüger die Anrufe tätigte oder ob es sich um mehrere Täter handelt. Solche Betrügereien, in denen sich die Anrufer als angebliche Enkel oder Polizisten ausgeben, werden immer häufiger begangen. Allein im ersten Halbjahr dieses Jahres verzeichnet die Kriminalstatistik für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm 236 Fälle von solchen Anrufen. Im vergangenen Jahr waren es im gleichen Zeitraum 141 Fälle. Insbesondere die Anrufe angeblicher Polizeibeamter nimmt stark zu, sie stieg auf das fast Zweieinhalbfache.



Um sich vor der Betrugsmasche „Falscher Polizeibeamter“ zu schützen, gibt die Polizei folgende Tipps:

- Die Polizei ruft Sie niemals unter dem Polizeinotruf 110 an.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen.
- Legen Sie den Hörer auf. So werden Sie Betrüger los.
- Werden Sie misstrauisch bei Forderungen nach schnellen Entscheidungen, Kontaktaufnahme mit Fremden sowie Herausgabe von persönlichen Daten, Bargeld, Schmuck oder Wertgegenständen.
- Wählen Sie die 110 und teilen Sie den Sachverhalt mit.
- Benutzen Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Tätern landen.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Beraten Sie sich mit Ihrer Familie oder Personen, denen Sie vertrauen.
- Erstellen Sie Anzeige.

Weitere Informationen zu ähnlichen Betrugsmaschen, wie zum Beispiel dem Einzeltrick und Präventionstipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Am Mittwoch, 17. Oktober 2018 laden wir Sie zur Tagung:

„Chancen der Digitalisierung für ländliche Regionen“

Konkrete Wege für mein Dorf, ein.

Kein Tag vergeht, an dem nicht irgendetwas über Digitalisierung zu lesen ist. In Arbeit, persönlicher Kommunikation und bürgerschaftlichem Engagement ist Digitalisierung inzwischen vielerorts gelebte Realität.

Schon heute gibt es viele sehr interessante Initiativen, Projekte und Ideen. Und täglich entstehen neue. Die Tagung zeigt eine Auswahl von Projekten und Initiativen, die in Dörfern passen. Zum Einstieg wird Günther Humer einen Überblick über die Chancen der Digitalisierung geben. Den größten Raum der Tagung nehmen konkrete Praxisbeispiele ein. Sie sind übertragbar und sollen anregen und motivieren, Ansätze für die eigenen Dörfer und Gemeinden/Kommunen zu finden. Da viele Projekte nur mit Geld umsetzbar sind, werden eine Reihe an Fördermöglichkeiten vorgestellt. Darüber hinaus bleibt Zeit für persönliche Netzwerkarbeit.

Der Vortrag von Günther Humer wird live und im Anschluss aufgezeichnet im Internet zu sehen sein.

Tagungsort: **Kloster Heiligkreuztal, 88499 Altheim-Heiligkreuztal**

Anmeldung bis **10.10.2018** beim:

Verband Katholisches Landvolk e. V. Jahnstr. 30,
70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791-118, Fax: -152,
E-Mail: vkf@landvolk.de,

Internet: www.landvolk.de

Tagungsbeitrag: **50 €** incl. Brezelfrühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee

Bezahlung: Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf unser Konto:

IBAN: DE91 6009 0700 0742 3730 02, BIC: SWBDESS.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im September 2018

Tipp: Schon jetzt kann die Pflanzung von laubabwerfenden Gehölzen im Spätherbst vorbereitet werden. Welche Arten und Sorten sollen zum Einsatz kommen? Stimmen deren Ansprüche mit dem Standort (Boden, Niederschläge, Klima) überein? Bei der Auswahl sollte auch auf die

endgültige Größe geachtet werden, um Grenzabstände oder Bestimmungen der Gartenordnung in Kleingärten einzuhalten. Schließlich können schon jetzt die Pflanzstellen vorbereitet werden, indem der Boden tiefgründig gelockert und mit Kompost oder Gesteinsmehl angereichert wird.

Feldsalat säen

Der zur Frühjahrsernte bestimmte Feldsalat sollte bis spätestens Mitte September ausgesät werden. Wird später gesät, gehen die Pflänzchen zu klein in den Winter, was den Ertrag im Frühjahr wesentlich schmaler ausfallen lässt. Feldsalat gedeiht außer auf schweren Lehmböden auf jedem Gartenboden. Wichtig ist eine freie, sonnige Lage. Gesät wird in einem Reihenabstand von 15 cm und einer Saattiefe von 1,0 bis 1,5 cm. Die Saatmenge beträgt etwa 3 Gramm je Quadratmeter Anbaufläche. Für den Feldsalat lassen sich auch frei gewordene Frühbeete nutzen. Sie bieten den Vorteil, auch bei Schnee und Frost ernten zu können.

Zwetschgen ernten

Ende September/Anfang Oktober ist Zwetschgenzeit. Die verbreitetste Sorte ist die ‚Hauszwetschge‘. Leider ist sie extrem anfällig für die Scharka-Virose, welche die Blätter und vor allem die Früchte befällt. Die leicht erkennbaren Symptome (pockenartige Verkrüppelungen, Verfärbungen) machen die Früchte für den Verzehr ungeeignet. Da keine Gesundung der Bäume erfolgt und eine Verbreitung durch Blattläuse jederzeit möglich ist, sollten befallene Bäume gerodet werden. Als Ersatz stehen inzwischen viele tolerante Sorten zur Verfügung. Bei der Ernte ist zu beachten, dass das Holz vor allem älterer Pflaumenbäume sehr leicht brüchig wird. Schütteln ist daher die zweckmäßigste Erntemethode.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Sonnenspeicher für kalte Winter

Die Kürbisernte beginnt

Jetzt, am Ende des Sommers, ist es so weit - zwischen den Blättern leuchten die ersten Früchte hervor. Was Sie jetzt bei der Ernte beachten sollten, erfahren Sie von Gärtnermeister Peter Berg. Nur wenige Gemüsearten wachsen so unauffällig nebenbei wie Kürbisse. Sind die Jungpflanzen erst einmal dem schneckenkritischen Stadium entwachsen, kann man sie getrost wieder vergessen. Erst im Herbst dringen sie wieder in unser Bewusstsein, denn die prallen Früchte leuchten in warmem Gelb und Orange. Vergleichsweise einfach ist auch die Lagerung für mehrere Monate. Sollen die Kürbisse lagerfähig sein, müssen sie an der Pflanze ausreifen. Ob ein Kürbis reif ist, können Sie am verholzten Stiel erkennen. Lassen Sie ein möglichst langes Stück Stiel an der Frucht. Der trockene Stiel verhindert das Eindringen von Fäulnisregnern. Bricht der Stiel bereits bei der Ernte ab, müssen Sie den Kürbis alsbald verzehren.

Das Reich der Kürbisgewächse

Die Kürbisfamilie ist unglaublich vielfältig, sie umfasst über **700 Arten**. Unter den Winterkürbissen bieten drei Arten eine Auswahl an essbaren Varietäten: der **Gartenkürbis** (*Cucurbita pepo*), der **Moschuskürbis** (*C. moschata*) und der **Riesenkürbis** (*C. maxima*).

Die Früchte der Kürbisse sind **Beeren**, werden aber kulinarisch wie Gemüse behandelt. Farbe, Größe und Gestalt der Früchte der verschiedenen Kürbisarten unterscheiden sich enorm. In Deutschland gibt es ca. **250 Sorten**, einschließlich der bunten Zierkürbisse. Die Blüten sind einhäusig, das heißt zwei in ihrer Gestalt unterscheidbare Blütentypen, männliche und weibliche Blüten, wachsen an einer Pflanze.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



Unsere Aktionen für Woche 38

Anzeigensonderveröffentlichungen

- | | |
|--|-------------------|
| ■ Haus und Energie | in allen Orten |
| ■ Immobilienmakler in der Region | in allen Orten |
| ■ Apotheken in der Region | in allen Orten |
| ■ Tag der Zahngesundheit
(25. September 2018) | in allen Orten |
| ■ Gemeinde im Blickpunkt | in Bad Überkingen |
| ■ 80 Jahre Landkreis Göppingen | in allen Orten |

Vollverteilungen

- Eisingen ■ Ottenbach

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen im Ortsgebiet (ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

Melanie Reusch

Tel. 07163 12095-34 • Fax 07033 3204929

melanie.reusch@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3 • 73061 Ebersbach an der Fils
www.nussbaum-medien.de



Anzeigenschluss

Mittwoch, 11.00 Uhr

**Nussbaum
Club+**

**MEHR KUNDEN
ERREICHEN**

**Befristete
AKTION**

An unsere gewerblichen Anzeigenpartner

Sie erhalten von uns **kostenlose Coupon-Veröffentlichungen**, wenn Sie unseren Lesern einen dauerhaften oder zeitlich begrenzten Vorteil (jedoch für mind. 1 Jahr) bieten möchten. Der Coupon wird im Rahmen einer Nussbaum Club-Partnerschaft veröffentlicht, diese ist **kostenlos für Sie**.

Bei Interesse an einer Partnerschaft oder Fragen hierzu melden Sie sich bitte bei Ihrem Mediaberater.

- ➕ Erhöhen Sie Ihre mediale Präsenz
- ➕ Steigern Sie Ihren Umsatz
- ➕ Stärken Sie Ihr Image
- ➕ Profitieren Sie von der Gemeinschaftswerbung
- ➕ Bekommen Sie mehr Aufmerksamkeit in der Region
- ➕ Binden Sie Bestandskunden und gewinnen Sie Neukunden



Betriebe der Nussbaum Medien
Weil der Stadt • St. Leon-Rot • Bad Rappenau • Rottweil
Ebersbach an der Fils • Horb

**Nussbaum
Club+**



Fürstenbergzelt
Cannstatter Wasen

Tel.: +49 711 722 300 30

fuerstenbergzelt.de

Fürstenberg Festzelt

Auch heuer lädt das gesamte Fürstenberg-Team wieder zu einem erlebnisreichen Cannstatter Volksfest Besuch am Ufer des Neckars in Stuttgart ein. Exquisite schwäbische Schmankerl aus der regionalen Küche sowie ausgelassenes Feiern bei stimmungsvoller Musik unter dem Fürstenberg-Festzeltthimmel dürfen bei einem unvergesslichen „Wasen-Abend“ nicht fehlen. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre im gemütlichen Bierzelt von Festwirt Peter Brandl bei einer frisch gezapften Maß Fürstenberg-Bier und leckeren kulinarischen Spezialitäten.

**1 Jubiläums-Maß Fürstenberg
Bier für 7,90 € - anstatt 10,50 €**

Coupon kann **nur im Festzeltbüro eingelöst** werden, immer von sonntags bis donnerstags außer am Dienstag, den 02.10.2018. Tischreservierungen, das aktuelle Programm und viele weitere Informationen finden Sie direkt auf der Webseite: www.fuerstenbergzelt.de



Cannstatter Volksfest
28.09.2018 - 14.10.2018

DIE JUBILÄUMSMESSE
80 JAHRE LANDKREIS GÖPPINGEN



LANDKREIS
GÖPPINGEN
80
JAHRE
1939-2019

EINTRITT
FREI!

» Städte und Gemeinden
präsentieren den Landkreis zum
Jubiläum von seiner schönsten Seite

LANDKREIS FEST

22. - 23. SEPTEMBER
WERFTHALLE GÖPPINGEN

www.landkreisfest-gp.de

UNIVERSITÄT WÜRZBURG
SCHWÄBISCHES DERBY
GEISLINGER ZEITUNG
SCHWÄBISCHES DERBY
SCHWÄBISCHES DERBY

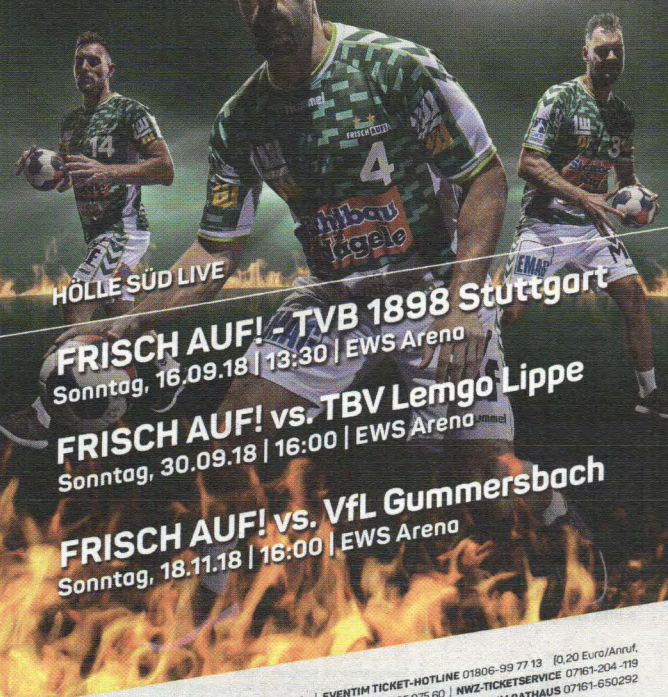
- Anzeige -

FRISCH AUF! Göppingen - TRADITION. EMOTION. HERZBLUT. LIVE.

Erleben auch Sie hautnah die Faszination Handball und tauchen Sie ein in das einmalige und stimmungsgeladene Live-Erlebnis eines FRISCH AUF!-Heimspiels. Am nächsten Heimspiel heißt es zum Einen „Derby-Time“ und zum Anderen „Familien-Tag“ in der EWS Arena. Am Sonntag, 16. September 2018 gastiert der TVB 1898 Stuttgart in der EWS Arena zum Schwäbischen Derby. Spielbeginn ist bereits um 13.30 Uhr. Eine perfekte Zeit für einen Familientag an der EWS Arena in Verbindung mit einem spannenden Handball-Derby. Aktuell sind für diese Begegnung noch Tickets sowohl im Sitzplatzbereich als auch im Stehplatzbereich verfügbar. Neben diesem Highlight ist aktuell noch das Heimspiel gegen den TBV Lemgo Lippe im Vorverkauf buchbar. Nutzen Sie diese Möglichkeit und sichern Sie sich Ihre Tickets frühzeitig. Der Vorverkauf für die restlichen Heimspiele bis Ende des Jahres wird voraussichtlich Ende September starten. Sie können sich schon jetzt auf das Traditionsduell gegen den VfL Gummersbach (18.11.), das Heimspiel gegen Die Eulen Ludwigshafen (06.12.), den Samstag-Abendkracher gegen die Rhein-Neckar Löwen (08.12.) und das Derby an Weihnachten gegen die SG BBM Bietigheim (26.12.) freuen.



FRISCH AUF!
GÖPPINGEN



HÖLLE SÜD LIVE
FRISCH AUF! - TVB 1898 Stuttgart
Sonntag, 16.09.18 | 13:30 | EWS Arena
FRISCH AUF! vs. TBV Lemgo Lippe
Sonntag, 30.09.18 | 16:00 | EWS Arena
FRISCH AUF! vs. VfL Gummersbach
Sonntag, 18.11.18 | 16:00 | EWS Arena

TICKETS. EVENTIM www.eventim.de | EVENTIM TICKET-HOTLINE 01806-99 77 13 | 0,20 Euro/Anruf.
Mobil max. 0,60 Euro/Anruf | FRISCH AUF!-GESCHÄFTSSTELLE 07161-965 975 60 | NWZ-TICKETSERVICE 07161-204 119
GEBAUER DIESELSTRASSE 07161-67 41-0 | SPORT FLÖSS 07161-9 65 35-0 | IPUKKT IM RATHAUS 07161-650292

ALLGAIER ALLMENDINGER DU Göppinger LEONHARD WEISS Nagele



#GEMEINSAM FEIERN



JUBILÄUMSANGEBOT
ZUM WASEN



VIP-Tisch für 8 Personen inkl. 8 Getränke
und Essensgutscheine im Wert von € 153,-
von Sonntag bis Donnerstag **nur € 99,-**
Reservierung nur online und mit Kennwort „Jubiläum“
möglich unter feiern@fuerstenbergzelt.de

www.fuerstenbergzelt.de #Fürstenbergzelt



DIE SCHÖNSTEN KREUZFAHRTEN!

VON TENERIFFA NACH MALLORCA 3 AIDAnova / 10.04. bis 20.04.2019

INKLUSIVE FLUG

DAS NEUE FLAGGSCHIFF DER AIDA FLOTTE

Ihre Reiseroute:

- Teneriffa • Fuerteventura • Lanzarote • Gran Canaria • Lanzarote
- Seetage • Sevilla/Cádiz • Malaga • Seetage • Barcelona • Mallorca

Leistungen:

- **Flug** ab/bis Frankfurt
- **Transfers** Flughafen-Hafen-Flughafen
- **10 Übernachtungen** auf AIDAnova
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke), Spezialitäten-Restaurants und Snack Bars
- **Schönwettergarantie** unter dem Foliendom im Beach Club
- **Activity-Deck** mit Lazy River, Doppel-Wasserrutsche über vier Decks und Videowand
- **Entertainment der Spitzenklasse**, exklusiv von AIDA produziert
- **Kids & Teens Angebote** in riesiger Vielfalt
- **und vieles mehr...**

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

10.04. bis 20.04.2019

Innenkabine	1.444 EUR
Meerblickkabine	1.744 EUR
Balkonkabine	1.894 EUR
Veranda Komfort	1.944 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	2.094 EUR
Meerblickkabine	2.594 EUR
Balkonkabine	2.844 EUR
Veranda Komfort	2.944 EUR

Anmeldeschluss: 24. September 2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

AUSTRALIEN & INDONESIEN AIDAvita / 18.12.2018 bis 08.01.2019

**AIDA
Selection**
*Laut & Leise
erleben*

**WEIHNACHTEN &
SILVESTER AN BORD**

• LANGE LANDAUFENTHALTE • PERSÖNLICHE ATMOSPHÄRE • REGIONALE SPEZIALITÄTEN

Ihre Reiseroute:

- Singapur (über Nacht) • Seetage • Semarang • Seetage • Bali (über Nacht) • 2 Seetage • Darwin (über Nacht) • 2 Seetage • Komodo • Lombok • Seetage • Surabaya • 2 Seetage • Singapur (über Nacht)

Leistungen:

- **Flug** ab/bis Frankfurt*
- **Transfers** Flughafen-Hafen-Flughafen
- **21 Übernachtungen** auf AIDAvita
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- **Entspannung in der Saunalandschaft** mit Meerblick
- **Entertainment der Spitzenklasse** mit fantastischen Shows und regionalen Gastkünstlern
- **Begleitung durch Lektoren**, Insider-Wissen und Geschichten rund um Ihre Reiseziele
- **AIDA Selection Service**
- **und vieles mehr...**

Spezial-Preise** (p.P. in Euro)

18.12.2018 bis 08.01.2019

Innenkabine	2.749 EUR
Meerblickkabine	2.949 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	3.829 EUR
Meerblickkabine	4.149 EUR
3./4. Person in der Kabine	
Kind (2-15 J.)	1.480 EUR
Jgdl. (16-24 J.)	1.700 EUR
Erw. (ab 25 J.)	1.950 EUR

Anmeldeschluss: 24. September 2018

*Hinflug bereits am Vortag **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

SCHÄTZE DER OSTSEE 3 AIDAcara / 26.05. bis 05.06.2019

**AIDA
Selection**
*Laut & Leise
erleben*

AUSSERGEWÖHNLICHE OSTSEE-ROUTE!

Ihre Reiseroute:

- Kiel • Seetage • Tallinn • St. Petersburg (über Nacht) • Seetage
- Stockholm • Visby • Rönne/Bornholm • Fredericia • Kiel

Leistungen:

- **10 Übernachtungen** auf AIDAcara
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- **Entspannung in der Saunalandschaft** mit Meerblick
- **Entertainment der Spitzenklasse** mit fantastischen Shows und regionalen Gastkünstlern
- **Begleitung durch Lektoren**, Insider-Wissen und Geschichten rund um Ihre Reiseziele
- **AIDA Selection Service**
- **und vieles mehr...**

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

26.05. bis 05.06.2019

Innenkabine	1.199 EUR
Meerblickkabine	1.499 EUR
Balkonkabine	2.599 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	2.029 EUR
Meerblickkabine	2.529 EUR
Balkonkabine	4.399 EUR

Anmeldeschluss: 24. September 2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

PERLEN AM MITTELMEER 3 AIDAsol / 26.01. und 02.02.2019

INKLUSIVE FLUG

DIE SCHÖNSTEN STÄDTE AM MITTELMEER

Ihre Reiseroute:

- Mallorca • Seetage • Rom/Civitavecchia • Florenz/Livorno
- Marseille (über Nacht) • Barcelona • Mallorca

Leistungen:

- **Flug** ab/bis Stuttgart
- **Transfers** Flughafen-Hafen-Flughafen
- **7 Übernachtungen** auf AIDAsol
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- **Entspannung in der Saunalandschaft** mit Meerblick
- **Fitnessstudio und Sportaubeck**, über 30 Kurse pro Woche
- **Entertainment der Spitzenklasse**, exklusiv von AIDA produziert
- **Bordsprache Deutsch**, Trinkgelder an Bord
- **und vieles mehr...**

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

26.01. bis 02.02.2019

Innenkabine	719 EUR
Meerblickkabine	969 EUR
Balkonkabine	1.019 EUR

02.02. bis 09.02.2019

Innenkabine	819 EUR
Meerblickkabine	1.139 EUR
Balkonkabine	1.219 EUR

Anmeldeschluss: 24. September 2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

AtourO

Information und Buchung:
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche
Informationen und Details von unseren Reiseberatern.

**0800 - 263 42 66
(GEBÜHRENFREI)**

**STICHWORT:
1564**

IMMOBILIEN

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Wir suchen Ihre Immobilie!

Verkaufen Sie Ihre Immobilie an unsere vorge-
merkten Kunden u.a. von Daimler, Porsche und
Bosch oder einfach direkt an uns. Wir bieten Ihnen
eine **Kaufpreiszahlung** innerhalb von **4 Wochen**.

**0711 400 544 0**

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

VOR ORT IN **STUTT GART**
UND UMGEBUNG

Königstraße 62 | 70173 Stuttgart | Telefon 0711 400 544 0 | Fax 0711 400 544 33 | www.koenigskinder.de | info@koenigskinder.de

Einladung zur Bauplatzbesichtigung am
Samstag, dem 15.09.18 von 11.00 – 13.00 Uhr
und **Samstag, dem 29.09.18 von 12.00 - 14.00 Uhr**

**Gosbach, Neue Steige 1 + 3**

Schickes Wohnen in grüner Umgebung.

- * 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen
- * von 62 m² bis 152 m²
- * herrliche Wohnatmosphäre
- * gehobene Ausstattung
- * abgeschl. TG-Garagenboxen
- * Terrassen und Balkone
- * nach KfW-70-Standard
- * Einkaufszentrum in Gehweite

Provisionsfreier Verkauf: Manfred Blaich

Mobil: 0174 9500570

E-Mail: manfredblaich@gmail.com

STELLENANGEBOTE



Wir suchen zum nächst möglichen Termin

CNC - Fräser (w/m)

CNC - Dreher (w/m)

Vollzeit / Sie verfügen über eine abgeschlossene
Berufsausbildung zum CNC-Fräser / Zerspanungs-
mechaniker, CNC-Dreher oder eine vergleichbare
Qualifikation.

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Programmierung, Einrichtung und Be-
dienung unserer CNC-Bearbeitungszentren (3-5 Achsen)
oder CNC - Drehmaschinen
- Fertigung von Werkstücken
- Überprüfung der gefertigten Werkstücke mit gängigen
Mess- und Prüfmitteln

Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen.

Gutekunst Verbindungsteil GmbH

Bosch Str.16, 73119 Zell unter Aichelberg

Tel.: 07164/912060 / Mail: info@verbindungsteile.de

www.verbindungsteile.de

GUTEKUNST
VERBINDUNGSTEILE GMBH

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Familie aus'm Täle sucht Haus

mit großem Garten oder einen Bauplatz. Tel.: 0176-
45789597

Familie sucht Bauplatz

(450-600m²) bevorzugt in Reichenbach, Unterböhringen
oder Deggingen, aber auch Bad Ditzgenbach, Gosbach,
Hausen möglich. Vermittlungsprämie bei Übereinkunft
1000,- €. Tel. 0157/84277126

Kinderschwimmunterricht

Wir suchen
Mitarbeiterin/Lehrkraft
mit Rettungsschwimmpass Bronze

2-4 Std. wöchentlich
GUTES HONORAR!

In Gruibingen

Wir freuen uns auf Ihre e-mail:
info@delphin-ksv.de

Tel. 08226-868693



www.delphin-ksv.de
Delphin-Kinderschwimmschule e. V.



www.nussbaum-medien.de

Carl Stahl ARC GmbH
Siemensstrasse 2
73079 Sößen



Wir stellen ein:

Monteur (m/w) für Montagen von Edelstahlseil- und seilnetzkonstruktionen im In- und Ausland.

Senden Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung.architektur@carlstahl.com

Für erste Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Wolf telefonisch unter 07162 948150-830 gerne zur Verfügung.

VERSCHIEDENES

Buchenwald

zu verkaufen. Mühlhausen-Eselhof, „Eselhau“, 64,1 ar, gute Lage, Zufahrtmöglichkeit, alter Bestand. Preis VS. Moll, Tel. 07335/6022, wo.moll@gmail.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

„Jetzt vorbeikommen
und anmelden“



Finde Deinen Weg:

Mit den
**IB Beruflichen
Schulen Eisingen**

noch freie Plätze:
im Kaufmännischen Berufskolleg 1

IB Berufliche Schulen Eisingen
Stuttgarter Straße 92
73054 Eisingen
Telefon: 07161 9 84 13 - 0
E-Mail: schulen-eisingen@ib.de

eisingen.ib-schulen.de

IB Berufliche Schulen
Eisingen

Finde Deinen Weg



TANZEN

... worauf warten ?!
Jetzt geht 's los ...

Grundkurs für Schüler

18 Abende, 2x wöchentl., 1 ½ Std.

Schüler und junge Berufstätige:

Fr. 18:00 + Di. 17:30 21.09.18

Fr. 18:00 + Mi. 17:30 21.09.18

Sa. 18:30 + Di. 17:30 22.09.18

Sa. 18:30 + Mi. 17:30 22.09.18

Grundkurs für Paare

10 Abende, 1x wöchentl., 1 ½ Std.

Sonntag 15:15 Uhr 16.09.18

Freitag 21:00 Uhr 21.09.18

F - Kurs für Paare

8 Abende, 1x wöchentl., 1 ½ Std.

Freitag 19:30 Uhr 14.09.18

Dienstag 19:00 Uhr 18.09.18

Disco - Fox

3 Abende, 1x wöchentl., 50 Min.

Stufe 1

Mittwoch 19:00 Uhr 12.09.18

Stufe 2

Mittwoch 19:00 Uhr 10.10.18

Hochzeitskurs für Paare

3 Abende, 1x wöchentl., 1 ½ Std.

Für Ihre große **Feier** oder **Party** mit:
Merengue, **Walzer** und **Disco - Fox**.

Starttermine:

Sonntag 15:15 Uhr 16.09.18

Freitag 21:00 Uhr 21.09.18

Salsa

5 Abende, 1x wöchentl., 50 Min.

Stufe 1

Montag 18:45 Uhr 08.10.18

Stufe 2

Montag 18:45 Uhr 19.11.18

Tango Argentino

5 Abende, 1x wöchentl., 50 Min.

Stufe 2

Freitag 21:00 Uhr 14.09.18

Weitere Informationen zu unseren laufenden Kursen:

Kindertanzen, Dance 4 Fans, Zumba und Life Kinetik®

finden Sie auf unserer Homepage.

TANZSCHULE BARTHOLOMAY

Poststraße 49 / Ecke Pfliegstr.
73033 Göppingen ☎ 77727

FÖRSTER ★ SEYBOLD



www.ts-bartholomay.de



Geflügelverkauf

Dienstag, 18.9. + 16.10.2018

nächster Termin 30.10., vorletzter Verkauf

Auendorf, Milhh. 9.45 Uhr

Gosbach, Hexenbrunnen 10.15 Uhr

Bad Ditzgenbach, Feuerwehr. 10.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244 8914 • Fax 77247



Anzeigenplanung
leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.

Melanie Reusch

Mediaberaterin

Tel. 07163 1209-534 • Fax 07033 3204929

melanie.reusch@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3 • 73061 Ebersbach an der Fils
www.nussbaum-medien.de

FITNESS & Wellness

VERWÖHNPROGRAMM: DEM ALLTAG ENTFLIEHEN

Gerade in der dunklen Jahreszeit, wenn es draußen kalt und grau ist, fehlen uns die kleinen Streicheleinheiten der Sonne auf der Haut, ihr Licht und die Wärme. Grund genug, sich zum Ausgleich einfach einmal selbst zu verwöhnen. Dafür braucht es natürlich vor allem eins: Zeit. Diese sollte man sich regelmäßig einplanen. Weitere Zutaten für kuschelige Wellness-Stunden sind ein gut geheiztes Badezimmer, ein duftender Badezusatz, ein großes, kuscheliges Badetuch und je nach Geschmack eine Gesichtsmaske, eine Tasse Tee, ein gutes Buch oder einige Kerzen. Dann kann es losgehen: Zunächst das warme Schaumbad einlassen - veredelt z. B. mit einem Badezusatz der nach Granatapfel und Aroniabeere duftet. Der sanft pflegende Schaum verwöhnt die Haut und der Duft betört die Nase. Den Geschmackssinn kitzelt eine wohlschmeckende Tasse Tee oder ein prickelnder Prosecco - und dann bei Kerzenschein vor sich hinträumen.

Neben der Entspannung lässt sich auch etwas für die Schönheit tun: Eine Gesichtsmaske etwa sollte man während des Bades einwirken lassen, da dann die Poren geöffnet sind und die Wirkstoffe besonders gut eindringen können. Nach dem Bad macht eine reichhaltige Lotion die Haut streichelweich, und auch Finger- und Fußnägel können in Bestform gebracht werden. Eingehüllt in das vorgewärmte Kuscheltuch geht es dann ins Bett oder auf den Lieblingssessel.

(djd/red)



Kust
Schuhe Orthopädie
Technik

Einlagen für Beruf und Freizeit
Schuhveränderungen
Maßschuhe
Diabetikerversorgung, Bandagen
eigene Reparaturwerkstatt
Ihr
Orthopädienschuhmachermeisterbetrieb

Langwiesenstraße 2
73329 Kuchen
Telefon 073 31 / 84 89

Wir lassen Sie gut gehen!

Orthopädie Schuhmachermeisterbetrieb

Inhaber Diana Kust

Ausdauernd. Kraftvoll. Leistungsstark.

www.kust-schuhtechnik.de

YOGA FÜR EINSTEIGER

Ob für die Fitness, bei Verspannungen oder psychischem Stress: Yoga tut aus vielen Gründen gut. Es stärkt die Koordinationsfähigkeit, Kraft und Ausdauer, bringt den Stoffwechsel in Schwung und stützt den Halte- und Bewegungsapparat. Yoga bedeutet auch, ganz in sich zu gehen und abzuschalten. "Yoga stellt die perfekte Mischung aus sportlicher und geistiger Betätigung dar", erklärt Gesundheitsexpertin Katja Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Mit dem sanften Sport starten könne man in jedem Lebensabschnitt.

Mit einem Bodensitzkissen die Wirbelsäule entlasten

Wichtig ist allerdings, dass man sich den richtigen Kurs auf einem geeigneten Niveau aussucht. Denn um auf Dauer dabei zu bleiben, sollte Yoga vor allem auch Spaß machen. Zahlreiche Kurse auf unterschiedlichen Stufen bieten beispielsweise die örtlichen Volkshochschulen an. Die in den Kursen vermittelten Übungen tragen dazu bei, erst einmal ein Körpergefühl zu entwickeln. Zudem korrigiert der Yogalehrer Fehlhaltungen und geht auf die körperlichen Voraussetzungen jedes Schülers ein. Eine Yogamatte für zuhause oder ein Bodensitzkissen können bei den verschiedenen dynamischen und meditativen Übungen wertvolle Dienste leisten. Das Kissen sorgt automatisch für eine aufrechte Sitzposition und entlastet auf diese Weise die Wirbelsäule. Mit einer entspannten Sitzhaltung kann man sich besser auf die Atmung konzentrieren und störende Gedanken verdrängen.

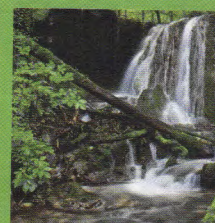
Yoga zu jeder Tageszeit

Spezielle Yoga-Bekleidung benötigt man im Übrigen nicht unbedingt. Bequeme und gutschitzende Kleidung aus natürlichen Materialien wie Baumwolle oder auch Sportkleidung mit Funktionscharakter reichen aus. Wer die Yoga-Basics beherrscht, kann sie überall und eigenständig ohne großen Aufwand in die Praxis umsetzen. Am Morgen etwa hilft Yoga mit bestimmten Übungen vitaler in den Tag zu starten, abends erleichtert es das Entspannen und Abschalten.

(djd/red)

gemeinde im *blickpunkt*

Bad Ditzenbach



Physikalische Gefäßtherapie BEMER®

Johanna & Peter Clauss GbR

Hauptstraße 12 · 73342 Bad Ditzenbach

Tel. 07334 922031



E-Mail: peter.clauss@bemermail.com

www.peter-clauss.bemergroup.com



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sonderseiten „Gemeinde im Blickpunkt“ bieten immer auch eine gute Gelegenheit über aktuelle Themen zu berichten.

„Was lange währt, wird endlich gut“, ein altbekanntes Sprichwort. Dies trifft auf unser neues Gewerbegebiet „Sänder-Nord“ in Gosbach zu. Endlich liegt nun die Genehmigung vor und auch dem Bauantrag für einen neuen Edeka-Markt wurde zwischenzeitlich zugestimmt.

Wie Sie sicher auch mitbekommen und sehen konnten, laufen zurzeit die baulichen Arbeiten zur Sanierung des Bürgerhauses in Bad Ditzenbach. Wir gehen davon aus, dass die barrierefreie Zufahrt und der Zugang zum Bürgerhaus bis Ende des Jahres hergestellt sind.

Außerdem konnte zwischenzeitlich durch viele fleißige Hände (Bauhof, Spielplatzinitiative) der Spielplatz in der Mühlenstraße in Bad Ditzenbach weitestgehend erneuert werden. Auch der Spielplatz beim Sportplatz in Gosbach konnte dank der Unterstützung des FTSVs, eines örtlichen Bauunternehmens, des Bauhofs und der Gemeinde ausgebaut werden. Derzeit laufen die Vorbereitungen für den Spielplatz im Klingbrunnen. Auch der Außenbereich vom Kindergarten in Auendorf wurde vom Bauhof erneuert und die Terrasse wurde von einem örtlichen Unternehmen ersetzt.

Leider kann ich aus Platzgründen nicht über alle baulichen Ereignisse berichten, aber es tut sich was in Bad Ditzenbach – jedoch nicht nur baulich, sondern auch wettertechnisch. Nach einem langen und heißen Sommer naht nun der Herbst, eine gute Zeit um verschiedene Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu besuchen. Gerne gebe ich Ihnen einen Überblick über die bevorstehenden Termine. Es ist schön, dass mit so viel Engagement ein wertvoller Beitrag für das kulturelle Leben in unserer Gemeinde geleistet wird.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei Ihren Aktivitäten im Herbst.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Herbert Juhn
Bürgermeister

 **kosmetik mode ramminger**
Hauptstr. 22
73342 Bad Ditzenbach
Tel. 07334/3128
WIR HABEN URLAUB
VOM 17.09. - 3.10.2018

Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 9.00 - 12.00 | 14.00 - 18.00

Auch Termine nach Vereinbarung.

www.kosmetik-mode-ramminger.de

info@kosmetik-mode-ramminger.de



September 2018

14.09.18	„Stauferkind – Friedel, der Junge vom Hohenstaufen“ Buchlesung mit Autor Nicolas Knoblauch (18 Jahre alt)	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
14.09.18	Heilige Messe in der Kreuzkapelle in Gosbach am Fest Kreuzerhöhung	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
15.09.18	„Konzert der Panflöte“ Kevin Schäfer, Bad Urach	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
16.09.18	Ökumenischer Gottesdienst bei der Kreuzkapelle Gosbach evtl. anschl. Wanderung Mitwirkung Posaunenchor Auendorf	Evangelische Christusgemeinde im Täle und Katholische Kirchengemeinden
19.09.18	Tanznachmittag im Haus des Gastes	Tourismus- und Kulturbüro
22./23.09.18	Landkreismesse im Stauferpark in Göppingen	
23.09.18	„Konzertabend“ Gisela Roll-Russ, Violine, Erika Mändle, Klavier	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
26.09.18	„Akkordeonkonzert“ Akkordeonorchester Geislingen Leitung Alexander Schierle	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
30.09.18	Konzert bei der Vinzenz Therme	Musikkapelle Bad Ditzenbach
30.09.18	„Sonntagsmatinee“ Musikkapelle Bad Ditzenbach	Vinzenz Therme, Piazza

Oktober 2018

03.10.18	Transalb in Süßen	Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf
07.10.18	Konzert bei der Vinzenz Therme	Musikverein Gosbach
10.10.18	Tanznachmittag im Haus des Gastes	Tourismus- und Kulturbüro
13.10.18	„Unterhaltungskonzert mit bekannten und beliebten Melodien“ Salonorchester Geislingen	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
14.10.18	Konzert bei der Vinzenz Therme	Posaunenchor Auendorf
19.10.18	„Die Wilden Gesellen geben sich ein Stelldichein“ Unterhaltungsabend mit der Männergesangsgruppe aus Reichenbach	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
22.10.18	Melodien für die Seele Benefizkonzert Chorkreis Göppingen	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
24.10.18	Tanznachmittag im Haus des Gastes	Tourismus- und Kulturbüro
25.10.18	„Für Herz und Gemüt“ ... Konzert mit dem Singkreis des Schwäb. Albvereins, Bad Ditzenbach	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
28.10.18	Musikantentreffen im Haus des Gastes	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
28.10.18	„Böhmisch-mährische Blasmusik“ Butzbachmusikanten Albershausen	Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise
31.10.18	Halloweenparty bei der Loidiga Ranch in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
31.10.18	Churchnight-Konzert-Gottesdienst Mixed Generations in der evang. Christuskirche Deggingen / Bad Ditzenbach / 18.30 Uhr	Evangelische Christusgemeinde im Täle

Schuhe bei uns gekauft - Geld gespart

Fürs Baby + Kleinkind, für Mann + Frau, für Oma + Opa, auch für junge Leute – Tausende tolle neue Schuhe bei uns immer günstiger wie die UVP – Vergleichen Sie und sparen Sie bei uns beim Schuhkauf bares Geld.

Jowa Schuhe Geislingen/Altenstadt, Tälesbahnstr. 15, 100 m vom Sternplatz, Mo-Fr: 9.00-19.00, Sa: 9.00-18.00 Uhr

Saftpressmobil in Gosbach

am **25.09.** Parkplatz Sporthalle Hiltentalstraße
Wir pressen wir für Sie aus Ihrem eigenen Obst haltbaren Apfelsaft. Sie bekommen Ihren Saft sofort abgefüllt in **Bag-in-Box**.
Terminvereinbarung: 07391/757806 0151/21044741
weitere Termine: www.Saftpressmobil.de

Ihr e-Bike Experte in Eislingen

Achtung: Es gibt eine Rabattaktion!

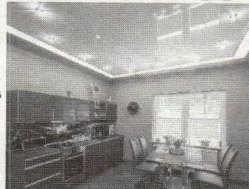


BH Rebel Cross Trekking Damen- & Herrenmodell	Raleigh Cardiff 7 Gang Damenmodell	BH Rebel Lynx 5.5 e-MTB, Fully
2.999 € 2.400 €	2.199 € 2.000 €	4.699 € 3.500 €

07161 - 98 78 466 | goeppingen@emotion-technologies.de

e-motion e-Bike Welt Göppingen Di - Fr 10.00 - 18.30
Stuttgarter Str 186, 73054 Eislingen Fils Samstag 10.00 - 16.00

PLAMECO
DECKEN



Einladung zur

DECKEN-SCHAU

Freitag, 14. September,
Samstag, 15. September und
Sonntag, 16. September 2018
jeweils von 13 - 17 Uhr

Neue Zimmerdecke
nie mehr streichen!

PLAMECO Fachbetrieb • Schreinerei
Dieter Schurr
Beurengasse 4, 73037 GP Hohenstaufen

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! 0 71 65 / 9 29 00 15



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Michael Klar
Tel. 07161-60314039
Michael.Klar@LBS-SW.de

seit 1994
METZGEREI ZUM ADLER
Gruibingen, Hauptstr. 1, Tel. 07335 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38, Tel. 07334 6080930
Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Schweinebraten aus der Hüfte.....	100 g	1,10
Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	1,10
Fleischwurst im Ring	100 g	0,98
Sportsalami	100 g	1,95
Grünländer	100 g	1,10

ab sofort bei uns erhältlich:

Frey's Albkäse in verschiedenen Variationen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



30
JAHRE
flor art
beisenwenger

Willkommen HERBST

Herzliche Einladung
zur Herbstausstellung
Fr, 21. - So, 23. September 2018

Hauptstraße 62 · 73349 Wiesensteig
Tel 07335 5212 · www.florart-beisenwenger.de

Die Schuh-Ecke
viele neue
Herbst-/Winterschuhe
eingetroffen
Tamaris, Puma, Camel, Gabor, Legero,
Paul Green, Bisgaard, Bullboxer, ...
Karin Müller & Team · Hauptstr. 63 · Deggingen · Telefon 07334 8262
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 und 14.30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12.30 Uhr



in.Stuttgart

LWH-Spezial

100. LANDWIRTSCHAFTLICHES HAUPTFEST

**LANDWIRTSCHAFT
erLEBEN!**

— 29.09. - 07.10. | Cannstatter Wasen —

 UNTERSTÜTZT
VOM

 PREMIUM-
PARTNER

 MEDIEN-
PARTNER


„LANDWIRTSCHAFT erLEBEN!“



Das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH) in Stuttgart feiert Geburtstag: 200 Jahre nach der Gründung durch König Wilhelm I. von Württemberg und seiner Premiere am 28. September 1818 – einen Tag nach des Königs Geburtstag - folgt vom 29. September bis 7. Oktober 2018 die 100. Auflage auf dem Cannstatter Wasen.

Das ist schon ein besonderes Jubiläum für Stuttgart und den Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. (LBV). Gemeinsam werden Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Oberbürgermeister Fritz Kuhn und LBV-Präsident Joachim Rukwied das Jubiläums-LWH am Samstag, 29. September, eröffnen. Unter dem Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN“ dreht sich neun Tage lang auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart alles um Tiere, Technik, Natur, Ernährung und Verbraucherthemen.

600 Tiere, Technik, Natur und Ernährung

9 Messehallen inkl. einer großen Verbraucherausstellung um die Themen Haus, Garten, Hobby, Gesundheit, Wellness und Genuss

6 Tierzelte, großes Freigelände



Mehr als 600 Aussteller präsentieren sich beim 100. LWH in Stuttgart

Stuttgarts größter und vielfältigster Bauernhof feiert großes Jubiläum

Die Fruchtsäule ist das Erntedanksymbol, das immer im Herbst weithin sichtbar auf dem Cannstatter Wasen steht. Das hat Tradition, denn schon beim ersten „Landwirtschaftlichen Fest zu Kannstadt“ vor 200 Jahren zierte eine hochaufragende Säule das Festgelände. Landwirtschaft und Erntedank – das gehört einfach zusammen.



Grußwort | Joachim Rukwied

Größter Bauernhof im Land feiert Jubiläum



Vom 29. September bis 7. Oktober 2018 öffnet das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH) zum 100. Mal seine Pforten auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart. Baden-Württembergs größter Bauernhof kann auf eine 200-jährige Geschichte zurückblicken. Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern! Unter dem Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN!“ dreht sich neun Tage lang alles rund um Tiere, Technik, Natur, Ernährung, Mensch, Haus und Garten. Erleben Sie die heimische Landwirtschaft auf einer Fläche von 130.000 Quadratmetern. Mehr als 600 Aussteller sor-

gen für einen vielfältigen Einblick in die moderne baden-württembergische Land- und Forstwirtschaft. Dabei kommt der Genuss regionaler Leckereien und Spezialitäten nicht zu kurz. Neben Maschinenvorfürungen und Tierschauen können Sie rund 600 Tiere – Pferde, Rinder, Schweine, Ziegen und Schafe sowie Geflügel hautnah erleben.

Besuchen Sie uns in Halle 1 und informieren Sie sich über die vielseitigen Leistungen unserer Bauernfamilien und der gesamten Agrarwirtschaft.

Joachim Rukwied

Joachim Rukwied | Präsident des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg e. V.



Mehr als 600 Aussteller bieten vom 29. September bis 7. Oktober 2018 auf dem Cannstatter Wasen einen vielfältigen Einblick in die Welt der Landwirtschaft. Es ist ein besonderes Jahr für Stuttgart, denn das Landwirtschaftliche Hauptfest feiert Jubiläum! Nach der Gründung 1818 durch König Wilhelm I. von Württemberg, folgt nun die 100. Auflage des traditionsreichen Agrarfestes, das einen vielfältigen Einblick in die moderne Landwirtschaft bietet.

Unter dem Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN“ erwartet die Besucher der größten Fachmesse für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in Süddeutschland ein attraktives und umfangreiches Ausstellungsprogramm. Neun Tage dreht sich auf dem Cannstatter Wasen auf einer Fläche von 130.000 Quadratmetern alles um Tiere, Ernährung, Natur und Technik und bietet Fachbesuchern, Verbrauchern oder Schulklassen die Möglichkeit, Landwirtschaft zu verstehen und mit allen Sinnen zu begreifen.

Informativ, kulinarisch und unterhaltsam – Stuttgart's größter Bauernhof lädt ein und feiert zum Geburtstag eine große LWH-Jubiläumsparty. Am 6. Oktober geben die Blasmusiker von „LaBrassBanda“ im Gastronomiezelt ein Konzert – das wird ein Geburtstagsständchen der besonderen Art.

Halle 1: Jubiläumsfläche und Kino

Der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. (LBV) und das Ministe-

rium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz präsentieren sich traditionell in der neu gestalteten Halle 1 mit einer Jubiläumsfläche und einem Kino mit einem Film über die Geschichte des LWH. Er zeigt, wie ein Monarch schon zur damaligen Zeit zu einem Reformator werden kann, denn gemeinsam mit seiner Frau Katharina hat König Wilhelm I. die Landwirtschaft stark beeinflusst. Hier können sich Besucher über die heimische Landwirtschaft von der Nutztierhaltung bis hin zum Acker-, Obst- und Weinbau informieren. Ein Besuch der Studiobühne in Halle 1 ist sicher ebenso empfehlenswert. Die vielfältigen Programmpunkte oder ein Blick hinter die Kulissen der Gläsernen Redaktion von BWagrar könnten den einen oder anderen Gast überraschen.

Hightech im Milchviehstall!

Den Laufstall für Milchkühe, ausgestattet mit modernster Technik sollte jeder LWH-Besucher gesehen haben. In diesem Milchviehstall mit knapp 30 Kühen wird die Bodenreinigung von einem Spaltenroboter übernommen und die Tiere bekommen ihr Futter computergesteuert serviert. Ja, mit diesem Stall hat die Kuh die Selbstbestimmung zurückerlangt. Sie bestimmt jetzt selbst, wann sie vom Melkroboter gemolken werden möchte. Ein ganz besonderes Zusammenspiel zwischen Tier, Mensch und Technik. Ein weiterer Themenschwerpunkt wird beim 100. LWH mit der Sonderschau „Moderne Schweinehaltung“ gesetzt.



Unser Tipp

LWH-Highlights

Lassen Sie sich überraschen. Das LWH feiert Geburtstag und bietet bei seiner 100. Auflage ganz besondere Attraktionen. Einige Highlights für die großen und kleinen Besucher:

- Neugestaltete Halle 1 mit eigener Jubiläumsfläche
- LWH-Kino präsentiert die 200-jährige Geschichte des LWH – informativ und unterhaltsam
- Große LWH-Jubiläumsparty mit den Blasmusikern von „LaBrassBanda“ am 06.10.2018
- Moderner Milchviehstall mit Melkroboter
- Sonderschau „Moderne Schweinehaltung“
- Neues Riesenaquarium mit rund 40.000 Liter Wasser und heimischen Fischen aus der Region
- Pferdesport pur u.a. mit dem Haupt- und Landgestüt Marbach und täglichen Vorführungen im Reitstadion
- Grünes Klassenzimmer – Schulunterricht einmal anders
- Kinderbetreuung „Stutengärte“



Den Tieren ganz nah sein

In den Klein- und Großtierzelten können rund 600 Tiere bestaunt werden. Hier haben Tierfreunde die Möglichkeit Pferde und Rinder, Schafe, Schweine und Ziegen einen Besuch abzustatten. Eine ganz besondere Attraktion im Jubiläumsjahr wird sicher das neue 40.000 Liter fassende Riesenaquarium werden, das mit seinen Einblicken in die Unterwasserwelt und die Fischvielfalt Jung und Alt begeistern wird. Ein „must do“ für jeden Pferdeliebhaber ist ein Besuch des Reitstadions. Es beeindruckt mit täglichen Vorführungen rund um die Pferdezucht und den Pferdesport.

Innovationen in der Landtechnik

Leistungsstarke Landmaschinen sind für eine multifunktionale Landwirtschaft unverzichtbar. Von der Bodenbearbeitung über die Saat bis zur Ernte, das LWH bietet die Möglichkeit, moderne landwirtschaftliche Maschinen und Geräte hautnah erleben zu können. Das Maschinenvorführgelände ist dabei zu einer Attraktion geworden. Das zeigen die vielen Besucher auf der Tribüne, von der man einen perfekten Blick auf die Aktionsfläche hat.

Lernen und „Stutengärtle“

Auch dieses Jahr ist das Unterrichtsprojekt der Förderungsgesellschaft für die baden-württembergischen Landesgartenschauen beim LWH dabei. Im „Grünen Klassenzimmer“ haben Schulklassen mit ihren Lehrern die Möglichkeit, alles rund um die Themen Landwirtschaft, Ernährung und Umwelt zu erfahren. Hier lernen die Schüler spielerisch, wie man melkt, die Milchqualität prüft, was Bioenergie ist oder wie sich Pflanzen vermehren.

Für Familien bietet das LWH im „Stutengärtle“ täglich von 9 bis 18 Uhr für Kinder von fünf bis zwölf Jahren eine kostenlose Kinderbetreuung an. Spielerisch wird dem Nachwuchs das Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN!“ nähergebracht. Das Angebot ist vielfältig und reicht von Geschicklichkeitsspielen und Holz- oder Tonarbeiten bis zur tiergestützten Pädagogik.



Willkommen in Halle 1

Bauern treffen



Der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. vertritt als Berufsverband rund 36.000 landwirtschaftliche Betriebe aus dem Ländle und ist Veranstalter des 100. Landwirtschaftlichen Hauptfestes. Gemeinsam mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und weiteren Partnern präsentiert er sich in Halle 1.

Verbraucher wie Fachbesucher sind eingeladen sich über die baden-württembergische Landwirtschaft von der Nutztierhaltung bis hin zum Acker- und Obstbau zu informieren und mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Der Stand des Landesbauernverbandes und seiner Tochterunternehmen bietet ein umfangreiches Beratungsangebot an und lädt zum Verweilen ein. Für kurzweilige Unterhaltung sorgt eine interaktive Fotobox, an der sich alle Besucher ein spaßiges Erinnerungsfoto ausdrucken lassen können. Erstmals präsentiert sich der Verein information.medien.agrar (i.m.a e. V.) gemeinsam mit dem Lernort Bauernhof als Aussteller auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest. Kernanliegen des über 70 Jahre alten Vereins ist es, Verbraucher über

die Bedeutung der heutigen Landwirtschaft zu informieren. Eine besondere Zielgruppe sind Schüler und Lehrer, für die der i.m.a e. V. Unterrichtsmaterialien entwickelt und weitgehend kostenlos zur Verfügung stellt.

Wie bereits zum 99. LWH im Jahr 2014 wird es auch zum 100. LWH eine tagesaktuelle Messezeitung geben, die in der Gläsernen Redaktion von BWagrar in der Halle 1 entsteht.

„Information und Unterhaltung“

Auch in diesem Jahr präsentiert der Landesbauernverband in Halle 1 die besten Bilder des Fotowettbewerbs 2018 unter dem Motto „LANDWIRTSCHAFT erLEBEN“. Die Preisverleihung der Plätze 1 bis 25 findet am Eröffnungstag, dem 29. September, um 14 Uhr auf der Bühne in Halle 1 statt.

Bühnenprogramm hat viel zu bieten

Auf der Bühne in Halle 1 findet täglich zwischen 10.00 und 16.30 Uhr ein attraktives Programm statt, das sowohl Fach- als auch Verbrauchertemen aufgreift.





Zur Mittagszeit zwischen 11.30 und 13.30 Uhr gibt es jeden Tag ein Mittagmagazin, moderiert von TV-Moderatorin Melanie Britz. Ein besonderes Highlight wird in diesem Jahr die Prämierung des besten Käsekuchens durch den Milchwirtschaftlichen Verein sein, der im Vorfeld des Landwirtschaftlichen Hauptfestes zu einem Käsekuchen-Wettbewerb aufgerufen hat. Die Prämierung findet am Donnerstag, den 4. Oktober, um 12 Uhr statt.

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen

Getreu diesem Motto hat die Halle 1 auch kulinarisch einiges zu bieten. Hellmonds-Gastronomie und Heilings-Gastronomie bieten den Besuchern des LWH leckere regionale Speisen an, die im großzügig gestalteten Bewirtungsbereich genossen werden können. Zahlreiche weitere Aussteller wie die Eismeisterrei Kreß und die Heimatsmühle runden das gastronomische Angebot in der Halle 1 ab. Die Genossenschaftskellerei Heilbronn-Erlenbach-Weinsberg und der Verband der Klein- und Obstbrenner Nord-Württemberg präsentieren edle Tropfen.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Das Landwirtschaftliche Hauptfest wird maßgeblich unterstützt vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, das sich ebenfalls in Halle 1 mit seinen Fachreferaten und Landesanstalten präsentiert. Die Universität Hohenheim, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 200-jähriges Bestehen feiert, und die Hochschule Nürtingen stehen zur Beratung zur Verfügung und informieren über ihr vielseitiges Studienprogramm.

Zum 200-jährigen Bestehen des Landwirtschaftlichen Hauptfestes hat der Landesbauernverband einen 12-minütigen Film produzieren lassen. In einem eigens dafür gebauten Kino vor der Halle 1 können kleine und große Besucher in die Historie des LWH eintauchen und Spannendes aus der Zeit von König Wilhelm und Königin Katharina erfahren.

Ida Hartmann/LBV

Großes Angebot

„Was geht ab“ auf dem LWH?

Auf dem 100. LWH gibt es viel zu sehen und zu erleben.

Nachfolgend ein kurzer Terminüberblick:

29.09.2018

LWH-Eröffnungsfeier und Traditionsmorgen im Gastronomiezelt um 10 Uhr

02.10.2018

Tag der Landfrauen und Bäuerinnen-tag im Gastronomiezelt
Tag der Ausbildung und Berufsberater

03.10.2018

Regionaltag Ludwigsburg in der Halle der Regionen

04.10.2018

Bauerntag im Gastronomiezelt

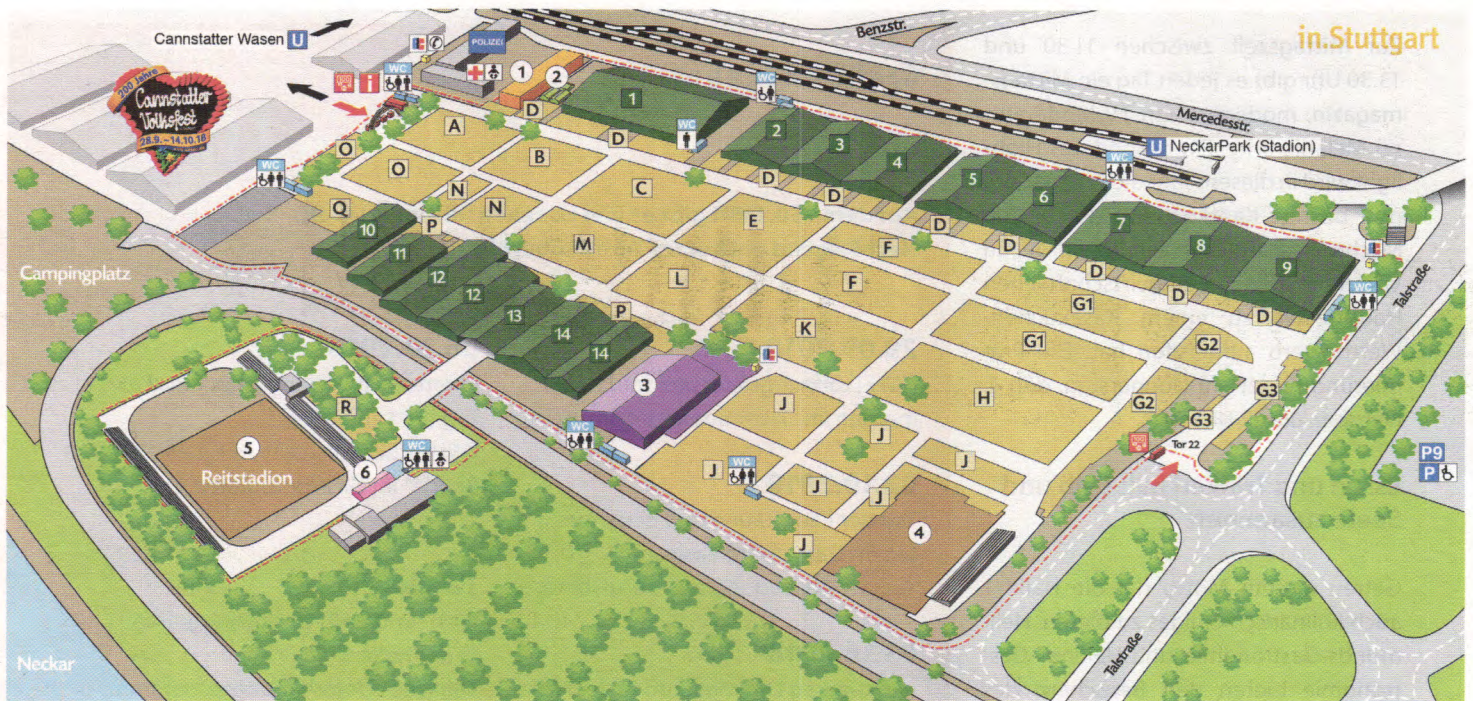
06.10.2018

Themenschwerpunkt-Tag Pferd
Tag der Landjugend
LWH-Jubiläumsparty mit „LaBrass-Banda“ im Gastronomiezelt

Täglich

Fach- und Verbraucherprogramm in der Halle 1
Tägliches Unterhaltungsprogramm in der Halle der Regionen
Vorführungen im Tierzelt und im Reitstadion
Maschinenvorführungen der DEULA präsentiert von der BayWa AG





- Eingang
- Grenze Messegelände
- Kasse/Registrierung
- Information
- U U-Bahn
- P Behinderten-Parkplatz
- P9 Parken nur für Busse oder mit Sonderausweis

- EC-Automat
- DRK
- Polizei
- Telefonzelle
- Toilette für Behinderte, Damen, Herren
- Still- und Wickelraum

- 1 Presse
- 2 Grünes Klassenzimmer
- 3 Gastronomie mit Biergarten
- 4 Maschinenvorführungen
- 5 Reit- und Fahrvorführungen
- 6 Kinderbetreuung „Stutengärtle“
- A-R Ausstellerflächen

- 1 Halle 1, Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. und Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

- | | | |
|--------------------------------|-----------|------------------------|
| 2 Halle 2 | 6 Halle 6 | 10 Kleintierzelt |
| 3 Halle 3 | 7 Halle 7 | 11 Sonderschau Schwein |
| 4 Halle 4 / Halle der Regionen | 8 Halle 8 | 12 Großtierzelt |
| 5 Halle 5 | 9 Halle 9 | 13 Milchviehstall |
| | | 14 Pferdezelt |



Viele Verbraucherangebote in den Hallen 4-9

Kommen, sehen, erleben und genießen

Das Landwirtschaftliche Hauptfest hat sich im Laufe der Jahrzehnte verändert. Hauptschwerpunkt bleibt natürlich die moderne Landwirtschaft und die Entwicklung in den Bereichen Technik, Agrarwirtschaft und -wissenschaft. Immer stärker in den Fokus rücken aber mehr und mehr die Verbraucherthemen.

So sind die Hallen 5 bis 9 beliebtes Ziel von Familien mit einem umfangreichen Angebot. Dabei dreht sich alles um Haus, Heim, Garten, Wellness und Genuss. Egal ob Terrassenüberdachungen, moderne Heizungsanlagen, Solar Panels, Kamine oder Torsysteme – Hausbesitzer informieren sich gerne über neue Entwicklungen und wie sie ihr Haus schöner oder energieeffizienter machen

können. Während die Hobbygärtner sich über Pflanzen, Blumen, Saatgut und Pflanzenschutzmittel informieren können, finden die Hobbyköche jede Menge moderne Küchengeräte, Pfannen, Gewürze und auch innovative Gemüseschnittgeräte. In den Hallen 5 bis 9 findet man Angebote über Reisen, Kosmetik und Massagegeräte. Zudem kann ausgiebig probiert werden – Wurstspezialitäten, Käse, Sekt, Wein, Bier oder auch Mineralwasser sind im Angebot.

Halle der Regionen (Halle 4)

In der Halle 4 auf dem LWH-Gelände präsentieren sich inzwischen schon traditionell verschiedene Regionen und Betrie-

be aus Baden-Württemberg. Mit dabei ist unter anderem die Deutsche Bodensee Tourismus GmbH, der Tourismusverband Kraichgau-Stromberg, das Landratsamt Ludwigsburg, der Oberschwäbische Pilgerweg, der Rems-Murr-Kreis oder die Tourismusgesellschaft Bad Liebenzell. Auf der Bühne dürfen sich die Besucher täglich von 10.30 bis 17.00 Uhr auf ein regionales Unterhaltungsprogramm rund um Land und Leute, mit Musik und Tanz, Produkten, Ernährungsthemen und vielem mehr freuen. Am 3. Oktober 2018, dem Tag der deutschen Einheit, präsentiert sich die Region Ludwigsburg mit einem eigenen Regionaltag in der Halle 4. Kommen, sehen, erleben und genießen lautet hier das Motto...



Auf zum LWH

TICKETS

Auf geht's zum 100. Landwirtschaftlichen Hauptfest. Das Ausstellungsgelände auf dem Cannstatter Wasen öffnet seine Pforten am Samstag, 29. Oktober und ist bis 7. Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Zugang zum LWH kann von der Talstraße aus erfolgen oder direkt am Übergang vom Cannstatter Volksfest. Dort steht wieder die Leonardo da Vinci-Brücke, die aus heimischen Hölzern aus dem Schwarzwald erstellt wird und erstmals 2010 aufgebaut wurde. Rund 200.000 Besucher kamen 2014 auf das Ausstellungsgelände und die rund 600 Aussteller, Veranstalter und Organisatoren sind optimistisch, dass das 100. LWH wieder ein Erfolg wird.

Eintrittspreise inkl. VVS-Kombiticket

Normalpreis	14,00 €
Ermäßigt mit Ausweis: Schüler, Studenten, Personen im FSJ oder BFD, Rentner, Behinderte/Rollstuhlfahrer (freier Eintritt für Begleitperson von Behinderten mit „B“ im Ausweis).....	10,50 €
Kinder (6 – 14 Jahre) und Schulklassen.....	5,50 €
(unter 6 Jahren ist der Eintritt und die VVS-Fahrt kostenfrei)	
Familien	29,00 €
Dauerkarte	60,00 €

Eintrittspreise ab 15.00 Uhr (nur an der Tageskasse erhältlich)

Nachmittagsticket Normalpreis...	6,50 €
Nachmittagsticket Kinder (6 – 14 Jahre) und Schulklassen	4,00 €

(ohne VVS-Berechtigung)

Eintrittskarten zum 100. LWH gibt es bei allen Easy Ticket Service Vorverkaufsstellen, unter 0711 2 555 555 oder unter www.easyticket.de.

Gruppentickets

(nur telefonisch 0711 2 555 555 oder unter gruppen@easyticket.de buchbar)

Schulklasse unter Führung einer Lehrkraft inkl. VVS.....	5,50 €
(2 Karten inkl. VVS für Lehrer pro Klasse inkl.)	
ab 20 Personen inkl. VVS	10,50 €
Busgruppe ohne VVS.....	10,00 €
Kindergartengruppe mit Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt	
(2 Karten inkl. VVS für Erzieher/innen pro Gruppe sind bei Anmeldung inkl.)	

Mit Bahn und Bus zum Cannstatter Wasen

„UMSTEIGEN“ IST ANGESAGT

200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100. LWH – es ist ein Doppeljubiläum der besonderen Art, das im NeckarPark Stuttgart in diesem Jahr gefeiert wird. Die Vorfriede ist enorm und der Besucherandrang sicher groß. Im Hinblick auf die Verkehrssituation bitten Organisatoren, Veranstalter und die Sicherheitsbehörden die Besucher, mit Bussen und Bahnen anzureisen.

Es wird ein „heißer Herbst“ rund um den Cannstatter Wasen Ende September. Zwei Jubiläums-Feste und dazu noch Konzerte, Shows in der Schleyer-Halle und der Porsche-Arena sowie ein VfB-Heimspiel am 29. September gegen Bremen – es herrscht mächtig Betrieb rund um das LWH.

Bedingt durch die Baumaßnahmen auf dem ehemaligen Güterbahnhof-Areal in Bad Cannstatt gibt es kaum Parkmöglichkeiten – deshalb heißt das Zauber-

wort „Umsteigen“. „Alle LWH- und Volksfestbesucher sollten ihr Auto zu Hause stehen lassen und mit dem öffentlichen Nahverkehr zum Wasen kommen“, appelliert Andreas Kroll, Geschäftsführer der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft. Entspannt anreisen und sicher heimkommen – so macht der Besuch dann auch richtig Spaß.

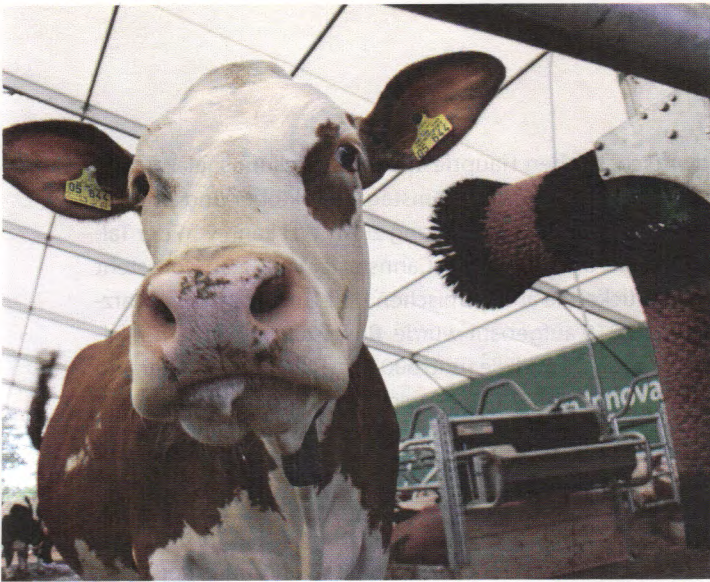
Die Stadtbahn-Volksfestlinie U11 fährt vom Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz) über den Berliner Platz, Rotebühlplatz, Charlottenplatz direkt zum Cannstatter Wasen und zurück zum Bahnhof. Eine weitere Möglichkeit bieten die S-Bahnen. Die S1, S2 und S3 fahren direkt zum Bahnhof Bad Cannstatt.

Besucher, die von außerhalb mit dem Auto anreisen, werden gebeten, die ausgeschilderten Park+Ride-Plätze zu nutzen. Ganz wichtig: Die Eintrittskarten zum LWH sind Kombitickets und gelten



für die 2. Klasse. Damit haben die Besucher freie Fahrt im gesamten VVS-Verbundsgebiet. Und noch ein Ticket-Tipp: Zum Volksfest bieten sich das Tages-Ticket (eine oder fünf Personen), das 4-er-Ticket oder das Baden-Württemberg-Ticket an.

www.vvs.de



TIPP

Der Weg der Milch

Kühe in der Stadt

Eine Kuhherde aus Hohenlohe wird neun Tage lang den Alltag eines Milchviehbetriebes mitten in die Stadt bringen. Von der 20 Meter langen Besucherplattform aus ist das Leben der 26 Milchkühe zwischen Futtertrog, Liegebett, Kratzbürste und Melkroboter live zu beobachten.

Noch hat Christoph Braun die vierbeinigen Kandidatinnen für die Reise nach Stuttgart nicht ausgesucht. Der Landwirtschaftsmeister aus Gailenkirchen im Landkreis Schwäbisch Hall stellt auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest 2018 die 26 Bewohnerinnen des modernen Milchviehstalls. Nach dem Aussehen oder der Rasse wird er auf jeden Fall nicht gehen. Wichtiger ist, dass die Kühe unkompliziert und robust sind, sagt Braun Ende August. Denn der Trubel auf dem Cannstatter Wasen ist doch was anderes als der Stallalltag Zuhause mit Blick ins Grüne.

Nach den positiven Erfahrungen vom Hauptfest 2014 sieht der Landwirt dem Umzug eines Teils seiner Tiere allerdings gelassen entgegen. Insgesamt hält er in Gailenkirchen 120 Kühe und Rinder. „Ich war überrascht, wie schnell sie sich gewöhnt hatten“, berichtet er. Schon in der ersten Nacht fanden alle Kühe den Weg

zum Melkroboter. In den folgenden neun Tagen nahmen sie dann relaxt die Besucherscharen hin, die ihnen beim Fressen, Wiederkäuen, Schlafen und Melken zuschauten.

Der auf dem Wasen aufgebaute Stall zeigt Eins-zu-Eins das Geschehen in der modernen Milchviehhaltung. Die gesamte Ausstattung findet sich so auch in vielen Milchviehbetrieben im Land. Mit dem Blick in den Stall, im Gespräch mit Experten vor Ort und einem breiten In-

formationenangebot zum Thema Milchvieh bekommt der Besucher in der Sonderschau einen umfassenden Einblick in die baden-württembergische Milchviehhaltung. Mit neun Stationen können die Besucher den „Weg der Milch“ verfolgen, von der Fütterung über das Mel-

ken bis hin zur Milchverarbeitung. Die im Stall erzeugte Milch wird pasteurisiert und kann vor Ort probiert werden. Der Stall demonstriert das enge Zusammenspiel von Landwirt, Tier und Technik. Die 26 Milchkühe bewegen sich frei im Boxenlaufstall mit komfortablen Liegeboxen und Melkroboter. Die automatische Futtervorlage und der selbstlaufende Reinigungsroboter für den Spaltenboden zeigen weitere technische Möglichkeiten der Arbeitserleichterung und Automatisierung. Die im Stall gewonnenen Daten werden direkt in das Stallbüro am Stand des Landwirtschaftlichen Zentrums Baden-Württemberg übermittelt.

Noch mehr Kühe sind im Großtierzelt zu sehen. Die Rinderunion Baden-Württemberg und ihre Mitglieder zeigen dort neben Milchkühen der Rassen Fleckvieh, Braunvieh und Holstein Vertreter gefährdeter Rinderrassen wie Vorderwälder, Hinterwälder und Limpurger. Weiter sind die Fleischrinderrassen Angus, Charolais, Limousin, Galloway und Highland ausgestellt. Gudrun Koeck, BWagrar

„Tier und Technik“





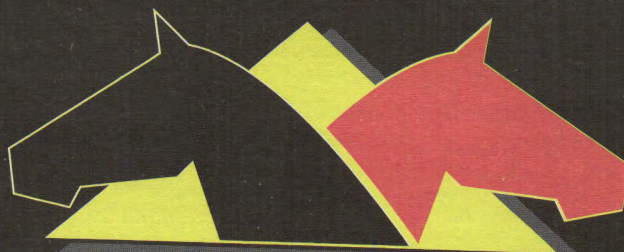
„Ferkel zum
Anfassen“

Moderne Schweinehaltung

Wohlfühl für Sauen und Ferkel

„Schau mal, wie süß!“ Wenn zehn rosa Ferkel im Galopp um ihre Mutter herumflitzen, sind die Buchten im Schweinezelt schnell von Besuchern umringt. Doch, oh Schreck, jetzt lässt sich die Sau auf die Seite fallen. Hoffentlich war da nicht ein Ferkel im Weg. Einmal unter den 200 bis 300 Kilogramm schweren Körper der Mutter geraten, hätte der Nachwuchs keine Chance. Diesmal ist zum Glück alles gut gegangen. „Wegen der Erdrückungsgefahr für die Ferkel werden Sauen während der Säugephase bislang in Ferkelschutzkörben gehalten“, erklärt Marco Eberle vom Landesbauernverband. Damit werden auf der einen Seite Ferkelleben gerettet, auf der anderen Seite ist die Bewegung der Sau eingeschränkt. Die Sonderschau Schweinehaltung zeigt, dass mit alternativen Ideen Tierwohl für Muttersau und Ferkel geboten werden kann. Der Landesbauernverband hat gemeinsam mit dem Landwirtschaftsministerium, der Landesanstalt für Schweinehaltung in Boxberg, dem Schweinehaltungverband Baden-Württemberg, der in.Stuttgart und der Stallbaufirma Schauer die Sonderschau erarbeitet. Die ausgestellten Stallbuchten bieten den Sauen auch rund um die Geburt sowie während der Säugezeit mehr Bewegungsfreiheit. Für Fragen zur Funktion der Buchtenelemente stehen Experten der LSZ Boxberg und der Firma Schauer bereit. „Wir freuen uns auf die Diskussion mit den Besuchern über die Perspektiven und künftigen Anforderungen einer tiergerechten Schweinehaltung“, betont Marco Eberle. Der „Ferkelgarten“ und die „Kleine Ferkelschule“ laden zum direkten Kontakt mit dem Schweinenachwuchs ein.

Schleyer-Halle
Stuttgart



STUTTGART
GERMAN MASTERS



LONGINES

FEI WORLD CUP™
34. Internationales Reitturnier

14. – 18. November 2018

www.stuttgart-german-masters.de | Easy Ticket 0711 / 2 55 55 55

in.Stuttgart

**15 % Nachlass
für LWH-Besucher***

* am Easyticket-Stand in Halle 5
für Donnerstag Abend und Sonntag



Mercedes-Benz



WALTER solar

BW BANK



Ab dem 28. September wird auf dem Cannstatter Wasen gefeiert

Das Volksfest feiert Geburtstag



Volksfest-Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag.....	12 bis 23 Uhr
Freitag und vor Feiertagen.....	12 bis 24 Uhr
Samstag	11 bis 24 Uhr
Sonntag und an Feiertagen	11 bis 23 Uhr
Eröffnungstag, 28. September	15 bis 24 Uhr
Tag der deutschen Einheit, 3. Oktober	11 bis 23 Uhr

wasen.de · facebook.com/wasen.de · instagram.com/cannstatterwasen

Es ist ein Doppeljubiläum der besonderen Art: 200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100. Landwirtschaftliches Hauptfest. Gefeiert wird auf dem Cannstatter Wasen und im Jubiläumsjahr mit einem Historischen Volksfest auf dem Stuttgarter Schlossplatz.

Landwirtschaftliches Fest zu Kannstadt – so hieß das Volksfest bei seiner Premiere 1818. Und dieser Name kam nicht von ungefähr. Als vor

mehr als 200 Jahren der Vulkan Tambora – auf der indonesischen Insel Sumbawa gelegen – bei einem Ausbruch so viel Schutt und Asche in die Atmosphäre schleuderte, dass sich eine Art Schleier um die Erde legte, führte dies zu Klimaveränderungen in weiten Teilen Europas. Nach dem Sommer ohne Sonne 1817 haben König Wilhelm I. und seine Frau Katharina den Grundstein für die Festtradition in Bad Cannstatt gelegt. Der Monarch entpuppte sich dabei als weitsichtiger Reformator, denn er hat seinem damals an Hunger leidendem Volk neuen Mut und der damals am Boden liegenden Landwirtschaft neue Impulse gegeben.

Das erste Cannstatter Volksfest

Im darauffolgenden Jahr, am 28. September 1818, einen Tag nach des Königs 36. Geburtstag, war es dann so weit: Das Cannstatter Volksfest fand erstmals statt. Und seit damals ist der Wasen auch der Austragungsort für die große Festlichkeit. Bereits beim ersten Volksfest gab es eine hoch aufragende Säule, die mit vielen Früchten, Getreide und Gemüse geschmückt war. So erinnert dieses Symbol an den Ursprung des Volksfestes als landwirtschaftliches Fest. Die erste Fruchtsäule war von König Wilhelm I. gestiftet und vom damaligen württembergischen Hofbaumeister Ni-





Klaus Friedrich von Thouret entworfen und erbaut worden.

Heimatfest mit internationalem Flair

Seit 200 Jahren erfreut sich das Volksfest großer Beliebtheit und lockt jedes Jahr zur Herbstzeit rund vier Millionen Besucher aus Nah und Fern in die Landeshauptstadt. Knapp 300 Schausteller, Festwirte und Marktkaufleute werden die Gäste in diesem Jahr auf dem 173. Cannstatter Volksfest verwöhnen. Mit dabei sind eine Doppelloopingachterbahn („Teststrecke“), die Wildwasserbahn („Poseidon“), ein 80 Meter hohes Kettenkarussell („The Flyer“) oder der Freifallturm („The Hangover“) – um nur einige Attraktionen zu nennen. Premiere feiert die „Villa Wahn-sinn“, ein Laufgeschäft mit vielen Effekten, das auf zwei Etagen mit einem Spiegella-byrinth, einer Wackelbrücke, einer Spiral-rutsche und vielen weiteren Hindernissen und Täuschungen aufwartet.

Schwäbische Gemütlichkeit, Partystimmung, Familienerlebnis

Feiern, Schwätzen oder einfach Genießen – dank seiner sieben Bierzelte, einem Weinzelt, der Almhütte sowie unzähligen Biergärten und Imbissen mit insgesamt mehr als 30.000 Sitzplätzen bietet der Wasen seinen Besuchern ein vielfältiges gastronomisches Angebot. Ob fetzige Partyhits oder Volksmusik, leckeres Göckele – wie der Schwabe das Brat-Hähnchen nennt – oder Scampi-Spieße: Die Festwirte halten für jeden Geschmack das Beste bereit. Und wer es weniger herzhaft liebt, für den haben die Süßwarenstände so einiges zu bieten.

Ein Erlebnis für die ganze Familie ist immer der Volksfestumzug am Sonntag, der anlässlich des Doppeljubiläums als „Großer Historischer Festzug“ sicher noch prächtiger sein wird. Brauereigespanne, bunte Trachtengruppen und Musikkapellen, historische Gruppen und Bürgerwehren aus dem ganzen Land ziehen vom Cannstatter Kursaal bis zum Wasen. Ebenfalls fest zum Programm gehört die Volksfestwettkampf der Heißluftballone am 13. Oktober sowie das große Musikfeuerwerk am Schlußtag, welches das Finale des Volksfestes einläutet. www.wasen.de

Damals vor 200 Jahren

Historisches Volksfest

Gaukler, Quacksalber, Feuerspucker, die berühmte Seiltänzerfamilie „Geschwister Weisheit“, der „Original Floh-Circus“ der Schaustellerfamilie Robert Birk und viele traditionsreiche Fahrgeschäfte – vom 26. September bis 3. Oktober 2018 wird mit einem Historischen Volksfest auf dem Schlossplatz an die Gründung des größten Festes des Landes vor 200 Jahren erinnert.

„Kommen Sie näher, kommen Sie ran“ – in der Illusionsschaubude erwarten die Gäste Darbietungen wie die „Frau ohne Kopf“, die „Dame ohne Unterleib“ oder die „Schwebende Jungfrau“. Ebenso mit von der Partie ist der berühmte „Vogel Jockel“ mit seinem Plättchen zur Vogelstimmen-Imitation. Es gibt viel zu sehen und zu erleben: Vom „Kasperle“ über die „Nostalgische Schießbude“ bis zur Schiffschaukel machen zahlreiche Fahrgeschäfte das Historische Volksfest zu einem perfekten Ausflugsziel für die ganze Familie.

Was wäre ein solches Jubiläum ohne Festzeltstimmung, kulinarische Leckerbissen und ein Festbier? Im Traditionszelt im Ehrenhof des Neuen Schlosses erwartet die Gäste nicht nur ein authentisches Musikprogramm, sondern traditionelle Festplatz-Speisen. Festwirt Marcel Benz und sein Team verwöhnen sie unter anderem mit einer geschäumten Sauerampfer-Suppe, dem schwäbischen Traditionsgericht Gaisburger Marsch oder Bratwurst mit Sauerkraut. Zudem brauen die beiden Stuttgarter Brauereien Dinkelacker und Stuttgarter Hofbräu gemeinsam



Druf vom Cannstatter Volksfest!



ein spezielles Jubiläumsbier, das nur auf dem Schlossplatz ausgeschenkt wird. Für die Weintrinker gibt es vom Collegium Wirtemberg einen speziellen Jubiläumsscuvee mit liebevoll gestaltetem Etikett.

Das Jubiläum soll auch dazu dienen, der Bevölkerung die Entstehungsgeschichte sowie die Entwicklung des „Landwirtschaftlichen Festes zu Kannstadt“ näher zu bringen. Rund um die Jubiläumssäule rückt eine Ausstellung die Landwirtschaftsgeschichte des Landes, vom Ausbruch des Vulkans Tambora 1815 bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts, in den Mittelpunkt.

Historisches Volksfest in Stuttgart
26. September bis 3. Oktober 2018,
Schlossplatz
Täglich 11 bis 22 Uhr
www.historisches-volksfest.de
facebook.com/historischesvolksfest

„Kommen Sie näher,
kommen Sie ran“

Jubiläums-Partner Bundesgartenschau

PARTNER DES 100. LWH

Auf dem 100. Landwirtschaftlichen Hauptfest (LWH) in Stuttgart vom 29. September bis 7. Oktober 2018 präsentiert sich die Bundesgartenschau Heilbronn

2019 als Jubiläums-Partner in Halle 1. Sie begrüßt die Besucher auf der mit Quitten- und Apfelbäumen und Wasserfall attraktiv gestalteten Jubiläumsfläche zum 100. LWH.



BUNDES-
GARTENSCHAU
HEILBRONN
17.04. – 06.10. 2019

Die BUGA Heilbronn 2019 wagt mit ihrer Kombination aus Garten- und Stadtausstellung ein neues Format. Unter dem Motto „Blühendes Leben.“ gehen große Gartenkunst und hochwertige urbane Architektur eine Symbiose ein. Garten- und Blumenvielfalt sowie Park- und Au-
landschaften am Wasser verbinden

sich mit einem Ensemble kompakt gebauter Häuser, die den Grundstein für das neue Stadtquartier Neckarbogen legen.

Die Bundesgartenschau Heilbronn ist eine BUGA der Vielfalt. Farbenprächtige Blumenschauen entführen wöchentlich neu in florale Welten. Themengärten baden-württembergischer Regionen geben Ideen für die eigene Gartengestaltung. 18 Gartenkabinette in einem temporären Energiewald aus Pappeln erzählen vom Gärtnern, von genetischen Schätzen, Bienen, Pilzen oder dem Heilbronner Salz. Der Neckar als Quelle für das blühende Leben in Heilbronn rückt durch neu geschaffene Uferparks wieder ins Bewusstsein der Menschen. 5000 Veranstaltungen mit Musik, Vorträgen, Mitmach-Aktionen, Sport und Spiel bieten an 173 Tagen BUGA ein unterhaltsames Programm für alle Besucher.



Mobil und smart über das Landwirtschaftliche Hauptfest – mit der LWH-App! Aktuelle News und vieles mehr. Jetzt kostenlos downloaden unter www.lwh-stuttgart.de/app oder direkt im App Store/Play Store.



Impressum

Veranstalter

Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V.
Bopserstraße 17 | 70180 Stuttgart

Ausrichter | Anzeigen

in. Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Mercedesstraße 50 | 70372 Stuttgart

Redaktion

Jörg Klopfer, Gudrun Koeck

Layout

Verlag Eugen Ulmer
Ralf Weinmann, Sara Holfelder, Stefanie Höhle
70599 Stuttgart-Hohenheim | www.ulmer.de

Druck

Nussbaum Medien GmbH & Co. KG | 71263 Weil der Stadt

Bilder

in. Stuttgart/T. Niedermüller | LBV/G. Breloer | BWagrar | M. Storck

BUNDES- GARTENSCHAU HEILBRONN 2019

Jubiläums-Partner des
100. Landwirtschaftlichen Hauptfests
Besuchen Sie uns in Halle 1.

